

<b>Hessen</b> Landesstelle	<b>Grünberg</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>spra</b> ..... Kürzel	<b>Nr. 16150298</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Vinke</b> Zuname			<b>Hermann</b> Vorname	
<b>laut</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Das Dritte Reich</b> Titel			ID: 161516150298	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>978-3-473-55390-7</b> ISBN	<b>223</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		Schlagwörter
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 23.12.2015</b>		<b>Geschichte</b>
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			<b>Politik</b>	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: .....	
			Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Was bereitete dem Nationalsozialismus den Boden? Welches Schicksal erlitten Menschen in der Zeit des Nationalsozialismus? Wie lief die Verfolgung der Juden ab? Das Buch gibt einen Abriss über Aufstieg und Fall des Nationalsozialismus.  
 Das Buch ist eine Neuauflage des Originals von 2005.

**Beurteilungstext**  
 "Der genormte Mensch", "Täuschung und Vertragsbruch", "Kein Platz für Juden", "Adolf Eichmann" oder "Graf von Moltke" - diese und viele andere Personen und Themen werden auf jeweils abgeschlossenen Doppelseiten behandelt. Im Unterschied zu den Bänden "Die DDR" und "Die Bundesrepublik Deutschland" fällt hier die weniger ansprechende Aufmachung des Buches auf. Es gibt nur schwarz-weiße Illustrationen, was insbesondere bei den Landkarten fast zur Unkenntlichkeit der Inhalte führt. Viele zeitgenössische Fotos machen die Inhalte lebendig, und zahlreiche Zwischenüberschriften strukturieren den Text. Dennoch sind die Texte nicht unbedingt leicht zu verstehen. Namen von Menschen und Orten sowie Datumsangaben nehmen relativ breiten Raum in den kurzen Texten ein.  
 Das Buch enthält viele Biografien. Diese Seiten sind grau unterlegt, enthalten ein Portraitfoto, einen kurzen Steckbrief sowie einen Fließtext zum Leben und Wirken dieser Menschen. Das Buch ist chronologisch aufgebaut und bearbeitet mehr oder weniger wichtige Ereignisse des "Dritten Reiches" und die Ideologie der Nationalsozialisten. Der Komplexität des Themas und der Vielzahl an Unterthemen ist es wohl geschuldet, dass Vieles sehr knapp behandelt wird. Gleichzeitig haben die vorhandenen Texte eine (zu) hohe Informationsdichte. Insbesondere wird die Grausamkeit des Systems nicht ausreichend deutlich. An vielen Stellen wäre es sicher besser gewesen, weniger Einzelthemen und diese dafür intensiver und systematischer zu bearbeiten.  
 Das Buch ist mit einem umfangreichen Register versehen. Eine weitere Schwachstelle ist jedoch das Fehlen von eigenen Kapiteln zu wichtigen Schlagwörtern. So finden sich unter "Gleichschaltung" oder "Widerstand" zwar etliche Seitenzahlen zu Kapiteln, in denen diese Begriffe vorkommen, es gibt aber keine in sich abgeschlossene Bearbeitung dieser sehr relevanten Themen. Auch eine Zeittafel mit den wichtigsten Ereignissen sowie übersichtliche Karten vermisst man.  
 Insgesamt ist "Das Dritte Reich" ein Sachbuch für ein breites Leserspektrum, das sich zum Schmökern und auch zum Recherchieren eignet.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	NRW Ausschuss	WiBe Kürzel	Nr. <b>1915597</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Lenk</b> Zuname		<b>Fabian</b> Vorname		ID: <b>19151915597</b>
<b>Knorre, Alexander von</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input checked="" type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>Das Geheimnis der goldenen Stadt</b> Titel				Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>Die unglaublichen Fälle des Dr. Dark</b> Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>978-3-473-40508-4</b> ISBN	<b>144</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)		
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr		
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Abenteuererzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 30.09.2015</b>	Schlagwörter <b>Abenteurer</b> <b>Inkas</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

**Inhaltsangabe**  
 Ein neuer Auftrag für den Privatermittler Dr. Dark: Auf der Suche nach einer versunkenen Inka-Stadt ist ein Forscher verschwunden. Zusammen mit seinem Team, Tochter Luna und Sohn Leandro sowie den beiden Robotern Rob und Tinnie, bricht Dr. Dark sofort auf nach Südamerika.

**Beurteilungstext**  
 "Das Geheimnis der goldenen Stadt" ist der Auftakt einer neuen Reihe mit dem Titel "Die unglaublichen Fälle des Dr. Dark". Der titelgebende Held erscheint als eine Mischung aus englischem Lord, Sherlock Holmes und James Bond.

Das Kinderbuch vereint Elemente verschiedener Gattungen: Im Kern eine Detektiv- oder Ermittlergeschichte folgt die Aufdeckung des "Geheimnisses um die goldene Stadt" dem typischen Aufbau einer Abenteuererzählung; durch die beiden Roboterfiguren und durch die futuristischen Erfindungen von Professor Fantasia Fesser (der das Team im Stile von "Q" mit raffinierten Hilfsmitteln ausstattet) nimmt Lenk zudem auch Elemente der Science Fiction auf. Dabei arbeitet er mit stereotypen, althergebrachten und altbekannten Versatzstücken, die freilich nicht immer überzeugend zu einer kohärenten Geschichte verwoben werden. Da es der Handlung so an einem konstanten Spannungsaufbau fehlt, wirkt sie etwas langatmig; manchem kindlichen Leser wird es daher schwer fallen, bis zur Auflösung durchzuhalten.

Die zentralen Figuren, das Ermittlerteam um Dr. Dark also, werden am Anfang des Bandes kurz in Bild und Text vorgestellt. Schon hier zeigt sich, dass die Figurenzeichnung (im bildlichen wie im narrativen Sinne) von einer eher gewollten und bemühten Komik getragen ist, so erscheint etwa die Figur einer Köchin, die gleichzeitig Messerwerferin ist und in den Illustrationen stets mit Messer im Mund präsentiert wird, sehr eigenwillig (zumal dies, zumindest in diesem ersten Band, ein blindes Motiv bleibt). Die Figuren wirken klischiert und gewinnen auch im Verlaufe der Geschichte wenig Tiefe, besitzen damit auch wenig Identifikationspotential für den kindlichen Leser. Am meisten ausgeformt erscheint noch der kleine Roboter Tinnie, der jedoch mit seinem Sprachfehler, der wohl wie seine gesamte Art kindlich wirken soll, etwas nervig ist.

Mein Fazit: Ein eher lahmer Auftakt einer neuen Detektiv- und Abenteuerreihe, den man nicht unbedingt gelesen haben muss.

Thüringen Landesstelle	Gera Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	AH Kürzel	Nr. <b>25153141</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Comella</b> Zuname			<b>M. Àngels</b> Vorname	
ID: <b>251525153141</b>			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) <b>Bonn, Susanne</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)			<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Das Ravensburger Werkbuch Farbe</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-4735-5313-6</b> ISBN		<b>96</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag		<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Spiel- und Bastelbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum: <b>15.09.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter: <b>Farbe</b> <b>Kreativität</b> <b>Malen</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei:	
Verlag Datum <b>21.12.2015</b>				

Inhaltsangabe  
 Wer bisher glaubte, das Malen mit Buntstiften sei eine langweilige Angelegenheit oder er kenne sich mit den Möglichkeiten von Wachsmalkreiden hinreichend aus, wird mit diesem Buch eines Besseren belehrt.

Beurteilungstext  
 Auf insgesamt 96 Seiten werden verschiedene Techniken beim Umgang mit Farbe ausführlich vorgestellt. Das Werkbuch ist nach Art der Farbe (Wachsmalkreide, Wasserfarbe, Plaka-Farbe, Bunt- und Filzstifte) untergliedert. Zu Beginn wird diese zunächst einschließlich ihrer Besonderheiten der Linienführung und zusätzlicher Hilfsmittel (verschiedene Pinsel, Malerrolle, Spachtel) vorgestellt. Anschließend wird der Leser aufgefordert, mit Papier, Mustern, Farbkombinationen und Materialien wie Alufolie oder Waschpulver zu experimentieren. Dies erfolgt mittels Schritt für Schritt Anleitungen, die mit kurzen und für Kinder leicht verständlichen Texten versehen sind. Trotz kleinschrittiger Vorgaben liegt hiermit kein Mal- oder Bastelbuch vor, das jegliche Kreativität vermissen lässt. Indem wiederholt weiterführende Anregungen genannt werden und die Autorin betont, dass sämtliche Motive und Bilder nur der beispielhaften Illustration dienen, erhält das Buch einen hohen Aufforderungscharakter. Die Kinder, an die sich das Buch in der Ansprache primär richtet, werden ermuntert, sich selbst auszuprobieren und durch Kombination unterschiedlicher Farben und Techniken individuelle Farbbilder zu gestalten. Ein tolles Buch für alle diejenigen, die auf

Thüringen Landesstelle	Gera Ausschuss	T-Lie Kürzel	Nr. <b>25152811</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Mai</b> Zuname		<b>Manfred</b> Vorname		
ID: <b>251525152811</b>		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
<b>Das verkaufte Glück - der lange Weg der Schwabenkinder</b> Titel				
Reihe				
<b>978-3-473-52551-5</b> ISBN		<b>219</b> Seitenzahl	<b>6,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag		<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Historische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum: <b>30.09.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter <b>Geschichte</b> <b>Junge</b> <b>Arbeitswelt</b>				
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>				
Zentraldatei:				
Verlag Datum <b>21.12.2015</b>				

**Inhaltsangabe**  
 Diese historische Erzählung schildert die Lebensumstände der Tiroler Bergbauern, die aus der Not heraus ihre älteren Kinder zum Arbeiten ins benachbarte Schwabenland schicken mussten, um ihr Überleben zu sichern.

**Beurteilungstext**  
 Manfred Mai gelingt mit seinem Buch "Das verkaufte Glück" ein spannender und sehr gut lesbarer Einblick in das Leben der Tiroler Bergbauern, die über 400 Jahre lang ihre Kinder zum Arbeiten in das benachbarte und reichere Schwaben schickten, um deren und ihr eigenes Überleben sichern zu können. Im 19. Jahrhundert erlebte dieses so genannte "Schwabengehen" seinen Höhepunkt. Die Helden der Geschichte, allen voran Jakob und sein Bruder Kilian und deren Weggefährten, lassen die Ereignisse, die die Kinder der Tiroler Bergbauern Jahr für Jahr erlebten, lebendig werden. So kann der Leser prima nachvollziehen, welches Glück Jakob mit "seinem" Bauern hat und fühlt mit dessen Bruder Kilian, dem es viel schwerer fällt, mit seiner Aufgabe umzugehen. Auch mit Schlägen, die zu der Zeit durchaus zum Alltag gehörten. Auch die Sache mit Anna lässt der Autor gut ausgehen. Und so gehen die Schwabenkinder im November wieder nach Hause, froh, dieser harten Arbeit für ein knappes Vierteljahr entronnen zu sein. Das rundet die Erzählung ab und gibt dem Leser ein Gefühl der Zuversicht.  
 Schön!

Sachsen Landesstelle	Zwickau Ausschuss	rene Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>221512088</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Pausewang</b> Zuname		<b>Gudrun</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Der einhändige Briefträger</b> Titel			ID: 2215221512088 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
Reihe			
<b>978-3-473-40121-5</b> ISBN	<b>192</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Historische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 20.12.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Krieg</b> <b>Nationalsozialismus</b> <b>Tod</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: .....
Verlag Datum			.....

**Inhaltsangabe**  
 Der 17-jährige Johann Portner wird im letzten Kriegsjahr des 2. Weltkriegs eingezogen und schwer verletzt. So erlebt er die Zeit bis zum Mai 1945 in seiner Heimat. Obwohl ihm eine Hand fehlt, trägt er täglich Briefe aus. Die Todesnachrichten häufen sich. Er ist stets freundlich, kommuniziert mit allen, bis die Russen eintreffen. Dann wird er von Deutschen liquidiert.

**Beurteilungstext**  
 Die literarische Meisterschaft der Autorin ist längst bewiesen; sie erhielt viele Preise für ihr Werk, auch den Wolgast-Preis in Leipzig. Viele Titel von ihr sind Schullektüre.  
 Der vorliegende Text gleicht einer Novelle, denn es wird ein dramatisches Geschehen dargestellt, und nach Wendepunkten kommt es zur unerhörten Begebenheit, die in einer Katastrophe endet. Johann ist als Briefträger in den Wirren der letzten Tage des Kriegs der gute Geist mehrerer kleiner Orte, die von ihm mit Post versorgt werden. Dort sind nicht nur die Einheimischen, sondern bereits Flüchtlinge, Einquartierte und Ausgebombte aus nahe liegenden Städten untergebracht. Mit allen pflegt Johann zu sprechen, er spendet Trost nach der Übergabe von Todesnachrichten, er freut sich mit bei guten Mitteilungen. Die Durchreisende Irmela ist sein Lichtpunkt, und nach Kriegsende, nachdem die Russen die Dörfer besiedelten, ein neuer Bürgermeister fungiert, begibt er sich auf den Weg, um Irmela zu suchen und zu sich zu holen, wird aber von zwei zwei Deutschen, die von einem Ortsbewohner denunziert worden und eingesperrt worden waren, festgenommen und nach einer Falschaussage der Oma des Gesuchten an einem Baum aufgeknüpft.  
 Man erlebt als Leser die Wirren des Krieges im Hinterland mit, scheinbar abgeschnitten von der großen Welt, immer in winzigen Episoden dargestellt, die oft symbolisch verallgemeinerbar wirken. Johann ist eine Art Seelendoktor, seine Briefzustellung geschieht mit Herz, und immer öfter endet seine Tätigkeit mit einem Aufschrei, denn es sind gefallene Menschen des Ortes, von denen berichtet wird. Trotz der unzähligen Schicksale, die Johann erleben und mitteilen muss, bleibt sein Optimismus erhalten, und mit der Frühlingsstimmung des Mai 1945 entwickelt er seine Zuversicht, aber durch eine Verwechslung wird die Handlung umgekehrt und schließt tragisch.  
 Die Sprache ist einfach und bildhaft zugleich, jede winzige Episode ist ein literarisches Ereignis. Und aktuell ist das Buch mit jeder Passage.

<b>Thüringen</b> Landesstelle	<b>Gera</b> Ausschuss	<b>T-Lie</b> Kürzel	Nr. <b>25152818</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Mull</b> Zuname		<b>Brandon</b> Vorname		ID: <b>251525152818</b>
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Ströle, Wolfram</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>Der Feind erwacht</b> Titel				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
<b>Spirit Animals</b> Reihe				
<b>978-3-473-36915-7</b> ISBN	<b>255</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr		Schlagwörter <b>Fantastik</b> <b>Freundschaft</b> <b>Krieg</b>
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Fantastische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 17.11.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____

**Inhaltsangabe**

In dieser fantastischen Erzählung geht es um vier außergewöhnliche Kinder, denen es gelingt, ein Seelentier herbeizurufen, das sie im Kampf um die Errettung von Erdas, ihrer Heimat, unterstützen soll. Alle vier rufen nicht nur irgendein Tier, sondern das jeweils mächtigste Tier seiner Art. Diese Tiere sollen die Kinder im Alter von 11 Jahren mit magischen Fähigkeiten ausstatten, um die Gefahr, die Erdas droht, bannen zu können.

**Beurteilungstext**

Brandon Mull gelingt mit dem ersten Band der Reihe um die "Spirit Animals" ein fulminanter Start in die fantastische Welt von Erdas, in dem vier Kinder, also vier Protagonisten, zwei Mädchen und zwei Jungen, die alle im gleichen Alter (11) sind, jeweils ein Seelentier herbei rufen. So unterschiedlich die Charaktere und auch die Herkunft der Kinder, so unterschiedlich sind die Tiere, die auf ihren Ruf folgen: ein Wolf, ein Leopard, ein Panda und ein Falke. Diese Tiere sollen ihren Besitzern magische Fähigkeiten verleihen, damit sie ihre Welt, die im Roman Erdas heißt, retten können.

Allein schon das Herbeirufen dieser Tiere ist spannend erzählt. Um diesem Erzählbogen noch mehr Esprit zu verleihen, taucht hier ein Gegenspieler auf, Zerif, der die Aufgabe hat, die Kinder auf die andere Seite der Macht zu holen. dabei ist er jedoch nur bei Uraza erfolgreich, die mit ihrer Leopardin allein aus Unwissenheit in seine Fänge gerät. Dabei soll sie und ihr Seelentier missbraucht werden. Nur mit Hindernissen kann sie zu den drei anderen stoßen.

Auf dem Weg, enger mit ihren Tieren zusammenzuwachsen und wirklich eine Seelenverwandtschaft aufzubauen, müssen alle immer wieder packende Kämpfe bestehen. Am Ende haben sie einem weiteren großen Tier das Leben gerettet: Geraton, der Schlange.

Während sich hierbei also Abenteuer an Abenteuer reiht, ist die Botschaft noch eine weitere: Kinder sind wichtig, Kinder haben enge Bindungen an die Tiere, mit denen sie leben, Erwachsene müssen nicht immer richtig handeln. Heimat ist wichtig und Kriege sind besonders schlimm. Und wenn man zusammenhält, ist man erfolgreicher.

An dieser Stelle möchte der Leser gern mehr, also auf zum Teil zwei!

<b>16 Hessen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>hjo</b> Kürzel	Nr. <b>16150378</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Pausewang</b> Zuname			<b>Gudrun</b> Vorname	
<b>Kunert, Almud</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Der rote Wassermann</b> Titel			ID: 1516150378	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-473-36920-1</b> ISBN	<b>144</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Fantastische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Wassermann</b> Identität Familie	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: <b>11.12.2015</b>	
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**

In den Krottmoorer Teichen wohnt eine Wassermannsippe. Der Ober-Wassermann ist stolz darauf, dass die anderen Wassermänner und -frauen ihm gehorchen. Doch er hat ein Problem: Die „richtige“ Farbe für einen Wassermann ist grün. Doch sein Sohn ist rot! In seiner Not verbietet er den Gebrauch des Wortes „Rot“. Dadurch entstehen viele Probleme, die sich erst lösen, als der Ober-Wassermann bereit ist, seinen Sohn als roten Wassermann zu akzeptieren.

**Beurteilungstext**

Zunächst geht es beschaulich zu in den Krottmoorer Teichen: Die 27 Familien der Wassermänner und Wasserfrauen wohnen in sechs verschiedenen Teichen, die durch die Krott verbunden sind. Der Ober-Wassermann heißt Gischt und wohnt mit seiner Frau Schwalla im größten Teich. Normalerweise haben Wassermann-Familien viele Kinder! Aber nicht so Gischt und Schwalla! Die Wassermänner machen sich Sorgen, denn der Sohn eines Ober-Wassermanns wird der nächste Ober-Wassermann. Wer soll es werden, wenn Gischt und Schwalla kein Kind bekommen?

Nach Jahren des Wartens wird Schwalla endlich schwanger. Die beiden vermögen es kaum zu glauben und freuen sich riesig. Und es wird ein Sohn! Nur - Wassermänner sind grün! Das Kind von Gischt und Schwalla ist zwar hübsch und kräftig, aber es ist rot! Dabei hatten die beiden schon einen Namen ausgesucht: Grünhilde bzw. Grünhard.

Gischt spielt nun seine Autorität aus: Er ruft alle Familien zusammen und verkündet ihnen die Geburt seines Sohnes, der den Namen Grünhard tragen soll. Er teilt ihnen weiter mit, dass sein Sohn natürlich grün sei. Wer anderer Auffassung sei, habe einen Sehfehler. Wer dennoch behaupten würde, dass Grünhard rot sei, müsse die Teiche umgehend verlassen!

Und noch eine Idee hat Gischt: Er lässt sich von dem Förster Fuchsschwenzel eine Brille besorgen, die für den Träger Rot in Grün verwandelt. Diese Brille muss Grünhard tragen. Sie wird an seinem Kopf so befestigt, dass er sie nicht abnehmen kann. Grünhard ist natürlich gar nicht erfreut über diese Brille, aber im Lauf der Jahre gewöhnt er sich an sie.

Nun beginnt eine Zeit der Heimlichkeiten und des Flüsterns in den Krottmoorer Teichen. Die Unbeschwertheit ist verschwunden. Einzelne Familien ziehen weg, da sie die veränderte Atmosphäre nicht mehr ertragen. Zuweilen ergeben sich für Grünhard merkwürdige Situationen, so dass er allmählich an dem Sinn der Brille zweifelt. Er merkt eines Tages, dass ihn sein Vater in dieser Hinsicht belogen hat.

Er fragt seine Freundin Ondula, was denn Rot eigentlich sein. Ondula kann ihn nicht länger belügen und hilft ihm die Brille abzunehmen. Grünhard ist überwältigt von der Welt der Farben. Und er hat Mut genug seinem Vater die Meinung zu sagen. Doch Gischt ist selbst erleichtert und schließt seinen Sohn in die Arme. Ob grün oder rot, Hauptsache sein Sohn ist glücklich. Und aus Grünhard wird Rothard!

Gudrun Pausewang hat ein bezauberndes Buch geschrieben über die Wassermänner und Wasserfrauen in den Krottmoorer Teichen. Sie erzählt von deren Gewohnheiten, vom Essen und Trinken, von der Erziehung und von den verschiedenen Berufen, die die Wasserleute ausüben. Der Leser kann sich das Leben der Teichbewohner gut vorstellen; er wird dabei von den liebevoll gezeichneten Bildern bestens unterstützt.

Ohne Pathos - aber eindringlich - stellt Gudrun Pausewang die Frage nach der Akzeptanz von Unterschieden. Nach dem Tod seines Vaters wird Rothard Ober-Wassermann und er nimmt jeden Wassermann und jede Wasserfrau in seine Teiche auf, gleich wie sie aussehen.

<b>Sachsen</b> Landesstelle	<b>Chemnitz</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Kl.</b> ..... Kürzel	<b>Nr. 221512049</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Goldbach</b> Zuname			<b>Manuela</b> Vorname	
<b>Dulleck, Nina</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			ID: 2215221512049	
<b>Der verrückte Vorschulplanet</b> Titel			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>978-3-473-41219-8</b> ISBN			Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>Ravensburger</b> Verlag			<b>Ravensburg</b> Ort	
<b>2015</b> Jahr			Schlagwörter	
<b>Buch: Spielbuch</b> Medienart/Ausführung			<b>Lernspiel(e)</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Erstelldatum: <b>20.12.2015</b>			<b>Vorschulzeit</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			<b>Lernen</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			<b>Spielen</b>	
Zentraldatei:			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Neugierige Kinder können mit diesem praktischen, bunten und sehr vielfältigen Material viele Dinge für die Schulzeit vorbereitend üben. Die Bild-Pads haben die Eigenschaft, selbst zu kleben. Nach jedem Einsatz können sie wieder abgelöst und in einer neuen Übung verwendet werden. Damit es nicht zu einfach wird, gibt es unterschiedliche Schwierigkeitsstufen. Zu Beginn müssen die Eltern helfend zur Seite stehen. Später können es die Kinder allein.

**Beurteilungstext**  
 Die Fülle an Vorschulmaterial wird durch dieses optisch positiv auffallende Spiel ergänzt. Kinder wollen nicht ständig mit Stiften agieren, sondern im wahrsten Sinne etwas begreifen. Die 28 Beilageplättchen, auch Pads genannt, zeichnen sich durch Farbenfreude und Klarheit aus. Wichtig ist hier, dass sich Eltern oder Erzieher mit den auf der letzten Seite befindliche Erläuterung und damit den Umgang mit den Lauten, Buchstaben und Zeichen beschäftigen. Sonne ist eindeutig, aber beim Wal könnten die Kinder mehrere Laute im Angebot haben. Insgesamt sollten alle Spielanleitungen gründlich gelesen, eventuell auch mal probiert werden. Der große Vorteil ist, dass die Pads auf dem Spiel kleben, aber leicht wieder gelöst werden können. Damit besteht auch die Möglichkeit einer Korrektur. Da es keinen Ersatz gibt, sollten die Kinder trotzdem sorgfältig damit umgehen. Die Spiele haben Namen, wie z.B. "Ufolino", "Planeten-Kreuz" oder "Weltraumgeschichten". Jede gibt es in drei unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Der farbige Untergrund kennzeichnet jedes Spiel. Schwierig ist die Aufforderung, sich die Pads bereit zu legen oder auch, sie zu mischen. Das geht durch die Klebeeigenschaft nicht gut. Es können aber ähnliche Lösungen gefunden werden. Bei einigen Aufgaben werden Fähigkeiten vorausgesetzt, die eindeutig erst im Lese-Schreiblehrgang der Klasse 1 vermittelt werden. Andere können sehr gut von Vorschulkindern gelöst werden. Mit Freude werden die Kinder das angebotene Material in der Übergangphase nutzen. Aufbauend auf bereits vorhandene Kenntnisse können sie ihr Können zeigen und Neues lernen. Mit 28



Hessen Landesstelle	Westerwald Ausschuss	verh. Kürzel	Nr. <b>16150365</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Robberecht</b> Zuname		<b>Thierry</b> Vorname	
<b>Mabire, Grégoire</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Rothfuss, Ilse</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Französisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Der Wolf, der aus dem Buch fiel</b> Titel			ID: 161516150365
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>978-3-473-44668-1</b> ISBN	<b>24</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Bilderbücher</b> <b>Märchen</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 15.12.2015</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: _____
Inhaltsangabe			Verlag Datum _____

Aus einem überfüllten Regal im Kinderzimmer plumpst ein Wolf: groß und schwarz mit spitzen Zähnen. Draußen auf dem Boden sitzt er allein und schlottert vor Angst. Er will in sein Buch zurückfliehen, doch das ist nicht so einfach. Auf seiner abenteuerlichen Flucht durch Bücher, Märchen und Geschichten trifft er auch auf Rotkäppchen.

**Beurteilungstext**  
 Der Wolf, aus dem überfüllten Kinderzimmerregal gepurzelt ist, war in seinem Buch ein böser Wolf, groß, Schwarz und gefährlich. Doch in dem fremden Zimmer ist er orientierungslos und ängstlich. Eine große Katze ist Boss im Revier und will ihn vertreiben. Der Wolf will in sein Buch zurückschlüpfen. Aber, wo auch immer er es versucht, wird er zurückgeschubst. Mal ist er zu früh und stört ein Schaf auf der Wiese beim Fressen, mal ist die Geschichte schon zu Ende. Er klettert höher im Regal und landet in falschen Büchern. Auf einer bunten Doppelseite trifft er auf einen gigantischen Dinosaurier, der den Kleinen zurechtweist, dass es in dieser Zeit noch keine Wölfe gab und es gefährlich für ihn sei. Als der Wolf endlich in einem Buchwald landet und ein Mädchen mit roter Kopfbedeckung trifft, ist er erleichtert und bietet dem Rotkäppchen an, es zur Großmutter zu begleiten. Die Figuren verhalten sich nicht rollenkonform, unterwegs besprechen sie, was zu tun ist, damit die Kinder nicht ihren Spaß verdorben bekommen. Der spielerische Umgang mit und der freie Einsatz von lebendigen Elementen aus Märchen und anderen Geschichten macht Spaß und kann von Bücherwürmern und bei Bibliotheksführungen weiter ausgedehnt werden. Die Bilder mit wechselnden Perspektiven und Umkehrungen von Größenverhältnissen begünstigen solche Spielereien.

Niedersachsen Landesstelle	Hannover Ausschuss	FrSch Kürzel	Nr. <b>1815526</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Robberecht</b> Zuname		<b>Thierry</b> Vorname		ID: <b>18151815526</b>
<b>Mabire, Grégoire</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Rothfuss, Ilse</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Französisch</b> Übersetz. aus Sprache		
<b>Der Wolf, der aus dem Buch fiel</b> Titel				Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe				
<b>978-3-473-44668-1</b> ISBN	<b>28</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)		
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr		
Buch: <b>Hardcover</b> Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Das Bilderbuch lässt sich in Kindergarten und Grundschule gut einsetzen. Es regt zum Wiedererkennen und Weitererzählen an und kann auch als Anregung zum kreativen Schreiben genutzt werden.</b>				Schlagwörter <b>Märchen</b>  <b>Tiere</b>  <b>Literatur</b>
Inhaltsangabe Im Kinderzimmer fällt ein Buch aus dem vollgestopften Bücherregal und aus den Seiten purzelt ein Wolf. Der böse, schwarze Wolf mit den spitzen Zähnen hat Angst so alleine in dem fremden Zimmer. Dort lauert eine riesige, gierige Katze. Schnell schlüpft der Wolf ins nächste Buch, aber nirgends ist er willkommen. Schließlich landet er in einem Märchenbuch mitten in einem tiefen Wald. Da sitzt ein kleines Mädchen mit roten Kleidern auf einem Baumstamm und weint ...				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: ..... Verlag Datum .....

**Beurteilungstext**

Der große, böse, schwarze Wolf mit seinen spitzen Zähnen ist in der fremden Umgebung des Kinderzimmers plötzlich nicht mehr gefährlich, sondern klein und ängstlich. Aus lauter Not muss er sich in andere Bücher retten, aber überall wird er verscheucht. In den "Geschichten vom Wolf" taucht er zu früh auf, in einem Märchenbuch fehlt ihm im Königsschloss das passende Ballkostüm und im Dinosaurierbuch befindet er sich im falschen Zeitalter. Aber zum Glück landet er zum Schluss in einem Märchen, in das er wirklich hineingehört.

Das Bilderbuch lebt von der Idee, das eigene Buch zu verlassen und in einem anderen aufzutauchen, und von der in diesem Fall unglücklichen, aber gleichzeitig witzigen Figur des Wolfes. Das setzt Phantasie frei: In welches Buch könnte der Wolf noch schlüpfen? Warum wird er vertrieben? In welchem Buch könnte er sich wohl fühlen, in welches könnte er hineingehören? Welche Bilder- bzw. Kinderbücher fallen mir noch ein?

Auf den Bildern sind in den einzelnen Regalbrettern des großen Bücherregals viele Klassiker der Kinderliteratur zu entdecken: Pinocchio, Alice im Wunderland, Heidi, Das Dschungelbuch, Nils Holgersson, Max und Moritz ... Diese könnten mit dem Blick auf das eigene Bücherregal mühelos weiter ergänzt werden.

Das Bilderbuch setzt u. a. auf das Wiedererkennen und Erinnern. In Geschichten von Wölfen kommen oft Schafe vor. In welchen Märchen gibt es einen Ball auf einem Königsschloss? In Büchern über Dinosaurier haben Wölfe nichts zu suchen. Welche Tiere sind eigentlich wirklich gefährlich? Wie geht das Märchen von "Rotkäppchen" noch mal genau?

Nicht nur die Bilder, auch der Text ist witzig und gut übersetzt. So haben auch die Erwachsenen beim Vorlesen ihren Spaß. Besonders der Dialog zwischen Rotkäppchen und dem Wolf am Ende des Buches ist gelungen. Der Wolf bietet Rotkäppchen an, ihm aus der Patsche zu helfen und das kleine Mädchen fragt: "Musst du nicht erst die sieben Geißlein fressen? Oder ein paar Schafe verschlingen?" Auf dem gemeinsamen Weg zur Großmutter bringt Rotkäppchen dem Wolf seinen Text bei und dann kann eigentlich nichts mehr schiefgehen.

12 Berlin	Ausschuss	Pli	Nr. 12157135	Kürzel
Landesstelle		Bearbeitung (Name, Vorname)		
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Lange</b> Zuname <b>Thomas</b> Vorname			ID: 1512157135	
Tessmann, Dorina Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Die 9. Sinfonie der Tiere</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-473-55386-0 ISBN	30 Seitenzahl	19,99 Preis (EURO)		
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter Musik Tiere	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 19.11.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Dem Buch ist das entsprechende Hörbuch beigelegt</b>			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 27.10.2015 Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

Dirigent Karavan bekommt den Auftrag, die 9. Sinfonie von Beethoven aufzuführen. Er stimmt begeistert zu, doch leider fehlt ihm das Orchester. Er versucht, über eine Agentur die erforderlichen Musiker zu engagieren. Das gelingt ihm überraschend schnell, schon am nächsten Tag kommen Bewerber für alle Instrumente, die er benötigt. Allerdings sind diese Musiker Tiere, die sich im wirklichen Leben nicht gerade friedlich gegenüberstehen.

**Beurteilungstext**

Kann man Beethovens Neunte kleinen Kindern schon nahe bringen und über diese Sinfonie auch noch herzlich lachen? Vor der Lektüre dieses Buches hätte ich beides verneint! Aber es geht, und Thomas Lange gelingt beides. Lustig erzählt er die Geschichte vom Dirigenten Karavan (die Ähnlichkeit zu Karajan ist Absicht), dem es nach anfänglichem Schock und zwischen-zeitlichem Chaos mit Bravour und Unterstützung eines stummen Bären gelingt, das tierische Orchester zu disziplinieren und zur friedlichen Generalprobe zu bewegen. Die Geschichte entwickelt sich durchaus witzig und die kleinen Leser werden ihre helle Freude daran haben, dass Gans und Schaf, die der Löwe bereits als sein Mittagessen requiriert hatte, gerade noch gerettet werden, denn schließlich sind sie für Fagott und Oboe zuständig. Dirigent Karavan bietet dem Löwen als Alternative Gänsestopfleber aus dem Kühlschrank an, was die Gans wiederum mit Entsetzen erfüllt. Der Fuchs lächelt die Gans vielsagend an und bläst mit seiner Trompete zum Mittag. Die Schildkröte behauptet, sie hätte als einzige Beethoven noch persönlich kennengelernt und bis zu seinem Tod 1827 bei ihm gelebt. So originell und mit vielen kleinen zusätzlichen Informationen geht es weiter, und die Kinder erfahren im Hintergrund viel mehr als diese „Begleitstory“. So kommen die Musiker aus unterschiedlichen Ländern, sprechen Deutsch mit den passenden Akzenten und geben mit ihrer Herkunft ziemlich an. Die einzelnen Instrumente und ihre Anordnung als Orchester für eine Aufführung werden erklärt. Das Ende der Geschichte ist wunderschön: Als das Chaos zwischen den Tieren zu eskalieren droht, gelingt es dem stummen Bären (Inklusion wird also auch noch thematisiert!), nur mit der Kraft seines Kontrabasses - also mit der Kraft der Musik - die Gemüter zu beruhigen und sie zum friedlichen Miteinander zu bewegen. Der Wolf streichelt das Schaf, der Fuchs umarmt die Gans, der Löwe klopft der Katze auf die Schulter und diese der Maus. Die Generalprobe kann beginnen und aufgeführt wird – die europäische Hymne: Beethovens 9. Sinfonie mit dem Text von Schiller „Freude, schöner Götterfunke“.

Die Illustrationen sind genauso witzig wie der Text und warten mit vielen originellen Details auf. So wird die heulende Gans im Arm von Schildkröte und Schaf getröstet und die ruhliebende Nachbarin des Dirigenten lauscht lächelnd mit dem Besen in der Hand (mit dem sie sonst an die Decke klopft) der Musik, genau wie Beethoven selber, der als Büste auf dem Klavier steht. Zwei Doppelseiten mit der systematischen Anordnung der Instrumente und weitere zwei Seiten mit dem Lebenslauf von Beethoven komplettieren das Buch.

Aber als besonderen Höhepunkt kann man die beiliegende CD werten, die nicht nur die Geschichte noch einmal erzählt, sondern natürlich auch die Musik zum Klingen bringt. Und für kleine Fachleute gibt es auf den Innenseiten des Bucheinbandes die Noten – ein bisschen „verunstaltet“ durch Abdrücke von Tierpfoten.

Den Text der Ode kann man auch nachlesen. Da der aus dem Beginn des 19. Jahrhunderts stammt, wäre eine kurze Erklärung wünschenswert gewesen. Doch das ist wirklich die einzige kleine negative Bemerkung, ansonsten sind sowohl die Geschichte selbst, die Illustrationen und die beiliegende CD sehr, sehr zu empfehlen, denn dies ist viel mehr als ein Instrumenten-Kennlern-Buch.

**Sachsen**..... **Chemnitz**..... **Kl.**..... **Nr. 221512014**  
 Landesstelle Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname) Kürzel

**Verf./Bearb./Hrsg.:** **Alderson**..... **Sarah**.....  
 Zuname Vorname

**Lodge; Hüttig**..... **Keil, Britta**..... **Englisch**.....  
 Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

ID: 2215221512014

Bewertung  **sehr empfehlenswert**  
 **empfehlenswert**  
 **eingeschränkt empf.**  
 **nicht empfehlenswert**

**Die Bucht**  
 Titel

Reihe

**978-3-473-58471-0**..... **384**..... **9,99**  
 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)

**Ravensburger**..... **Ravensburg**..... **2015**  
 Verlag Ort Jahr

Einsatzmöglichkeiten  **Büchereigrundstock**  
 **Klassenlesestoff**  
 **für Arbeitsbücherei**

Zielgruppe  **0-3**.....  **12-13**  
 **4-5**.....  **14-15**  
 **6-7**.....  **16-17**  
 **8-9**.....  **ab 18**  
 **10-11**

**Buch: Taschenbuch**..... **Roman**.....  
 Medienart/Ausführung Gattung

Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt?  **Ja**  
 (Wolgast-Preis)

Empfehl. für Taschenbuchtipps  **Ja** **Erstelldatum: 20.12.2015**

Schlagwörter

**Liebe**

**Frau, junge**

**Krimi**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet?  **Ja**  **Nein**

Zentraldatei: .....

Verlag Datum .....

Inhaltsangabe

Nach einer enttäuschten Liebe nimmt Ren einen Sommerjob als Kindermädchen an. Auf der Insel der Reichen und Schönen lernt sie schnell junge Leute kennen. Aber neben Stunden am Strand oder auf den Partys gibt es weniger Schönes. Ren hört von Morden und gerät in den Streit zwischen Jeremy und Jesse. Zunehmend verwandelt sich der Roman in einen Krimi. Aber auch die neue Liebe von Ren spielt eine interessante Rolle.

Beurteilungstext

Die Autorin erzählt die Geschichte eines jungen Mädchens. Ren leidet unter dem Ende ihrer ersten großen Liebe und nutzt die Möglichkeit, London zu verlassen. Sie verbringt den Sommer auf Nantucket Island. Die beliebte Sommerresidenz für reiche Amerikaner bietet ihr einen Job und viele neue Eindrücke. Die Spannung baut sich bereits mit den ersten Zeilen auf. Ren flüchtet durch einen Wald. Sie ist in Lebensgefahr. Mit ihrer Arbeit kommt Ren zunehmend gut zurecht. Die Betreuung der zwei Kinder wird überwiegend von der sonnigen, humorvollen Seite dargestellt. Ihre "Sommereltern" geben sich viel Mühe und haben Verständnis für die Interessen junger Menschen. Schnell bekommt sie Kontakt zu jungen, reichen Leuten. Ren ist bodenständig und hält die Verbindung zu ihrer Freundin zu Hause. Die Sprache im Buch ist geprägt von vielen aktuellen Ausdrücken oder Abkürzungen. Ihr Interesse gehört der Musik. Nachdem sie bei der Ausleihe eines Fahrrades Jesse kennen gelernt hat, besucht sie ein Konzert. In ihrem Blog schreibt sie darüber. Der von allen abgelehnte Junge interessiert sie. Es gab eine Prügelei, eine Gefängnisstrafe, Andeutungen, Drohungen und Morde am Strand. Ren beobachtet genau, macht sich ein eigenes Bild und handelt klug. Trotzdem gerät sie mehrmals in große Gefahr. Der Roman bietet viel Raum für eigene, vergleichende Gedanken. Die richtige Einschätzung anderer Menschen ist gerade für junge Leute nicht einfach. Die verschiedenen Charaktere werden sehr gut dargestellt. Das Buch ist für Jugendliche eine interessante Lektüre. Für Erwachsene, die eventuell Eltern

Hessen Landesstelle	Grünberg Ausschuss	spr... Kürzel	Nr. <b>16150297</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Vinke</b> Zuname		<b>Hermann</b> Vorname	
laut Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Die Bundesrepublik</b> Titel Reihe 978-3-473-55389-1 ISBN			ID: 161516150297 Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
Ravensburger Verlag			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
224 Seitenzahl		14,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Ort		2015 Jahr	
Buch: <b>Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		Sachbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Geschichte</b> <b>Politik</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
		Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	
Erstelldatum: <b>23.12.2015</b>			

**Inhaltsangabe**

Welchen Weg gingen die Westdeutschen nach dem Zweiten Weltkrieg? Wie wurde aus den drei westlichen Besatzungszonen das Wirtschaftswunderland? Welche Folgen hatten Mauerbau, RAF, die Ölkrise und der Kalte Krieg? Ein Jahrhundert (west-)deutsche Geschichte im Zeitraffer.

Das Buch ist eine Neuauflage des Originals von 2009.

**Beurteilungstext**

„Leben zwischen Trümmern“, „Bilanz des Terrors“, „Petra Kelly“ und „Helmut Kohl“ - diese und viele andere Themen und Personen werden auf jeweils abgeschlossenen Doppelseiten behandelt. Dabei fällt auf den ersten Blick die ausgesprochen ansprechende Aufmachung des Buches ins Auge. Viele aussagekräftige, zeitgenössische Fotos machen die Inhalte lebendig, und zahlreiche Zwischenüberschriften strukturieren den nicht zu umfangreichen Text. Eine große Schrift und kurze Sätze erleichtern das Lesen zusätzlich. Damit bietet sich das Buch auch für Recherchearbeiten im Real- und Berufsschulbereich an.

Das Buch enthält viele Biografien von deutschen, aber auch internationalen Politikern, Künstlern oder Aktivisten. Diese Seiten sind gelb unterlegt, enthalten ein Portraitfoto und einen kurzen Steckbrief sowie einen Fließtext zum Leben und Wirken dieser Menschen. Das Buch ist chronologisch aufgebaut und bearbeitet wichtige Ereignisse, Themen und Besonderheiten der BRD, wobei deren Einbindung in internationale Staatengemeinschaften wie die NATO oder die EU zwar erwähnt, aber insgesamt eher am Rande behandelt werden. Der Autor wählt dabei eine sachliche Darstellung, ohne selbst Stellung zu beziehen.

Das Buch ist mit einem umfangreichen Register versehen. Eine Schwachstelle jedoch, insbesondere was den Einsatz im Unterricht angeht, ist das Fehlen von eigenen Kapiteln zu wichtigen Schlagwörtern. So finden sich unter „NATO“ oder „RAF“ zwar etliche Seitenzahlen zu Kapiteln, in denen diese Begriffe vorkommen, es gibt aber keine in sich abgeschlossene Bearbeitung dieser sehr relevanten Themen. In anderen Fällen, wie in den Beispielen „Mauerfall“ und „Ostverträge“, sind sie zwar vorhanden, aber unter dem Schlagwort nicht zu finden. Auch eine Zeittafel mit den wichtigsten Ereignissen vermisst man.

Insgesamt ist „Die Bundesrepublik Deutschland“ ein anschauliches Sachbuch für ein breites Leserspektrum.

Hessen Landesstelle	Grünberg Ausschuss	spr... Kürzel	Nr. <b>16150296</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Vinke</b> Zuname		<b>Hermann</b> Vorname	
laut Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Die DDR</b> Titel Reihe <b>978-3-473-55388-4</b> ISBN			ID: 161516150296 Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>256</b> Seitenzahl <b>14,99</b> Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
<b>Ravensburger</b> Verlag <b>Ravensburg</b> Ort <b>2015</b> Jahr			Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Sachbuch</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Geschichte</b> <b>Politik</b> <b>Fremde Kulturen</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: ..... Verlag Datum .....	
Erstelldatum: <b>23.12.2015</b>			

**Inhaltsangabe**  
 Wo liegen die Wurzeln des sozialistischen deutschen Staates und wie sah der politische und private Alltag in der DDR aus? Das Buch hält jede Menge Informationen zu Entstehung, Entwicklung und Ende der DDR bereit.  
 "Die DDR" ist ein Band einer Reihe Hermann Vinkes zur jüngeren deutschen Geschichte und eine Neuauflage des Originals von 2008.

**Beurteilungstext**  
 "Ernst Thälmann", "Pathos und Propaganda", "Der Westen sieht zu", "Jeans und Westfernsehen", "Die Mauer fällt" - diese und viele andere Personen und Themen werden auf jeweils abgeschlossenen Doppelseiten behandelt. Dabei fällt auf den ersten Blick die ausgesprochen ansprechende Aufmachung des Buches ins Auge. Viele aussagekräftige, zeitgenössische Fotos machen die Inhalte lebendig, und zahlreiche Zwischenüberschriften strukturieren den nicht zu umfangreichen Text. Eine große Schrift und kurze Sätze erleichtern das Lesen zusätzlich. Damit bietet sich das Buch auch für Recherchearbeiten im Real- und Berufsschulbereich an.  
 Von "Karl Marx" bis "Angela Merkel" enthält das Buch viele Biografien. Diese Seiten sind gelb unterlegt, enthalten ein Portraitfoto und einen kurzen Steckbrief sowie einen Fließtext zum Leben und Wirken dieser in der Regel deutschen Politiker, Künstler oder Aktivisten. Das Buch ist chronologisch aufgebaut und bearbeitet wichtige Ereignisse, Themen und Besonderheiten der DDR in ihrem zeitlichen Ablauf. Der Autor wählt dabei eine sachliche Darstellung, ohne selbst Stellung zu beziehen, egal ob es um Banalitäten geht, wie den Mangel an Würfelzucker aufgrund missglückter Planwirtschaft, oder um gravierende Menschenrechtsverletzungen, wie Zwangsadoptionen oder politische Verfolgung. Solche Themen stehen auch in vergleichbarer Art und Umfang der Präsentation neben einander, so dass ihre Wertung dem Leser obliegt.  
 Das Buch ist mit einem umfangreichen Register versehen. Eine Schwachstelle jedoch, insbesondere was den Einsatz im Unterricht angeht, ist das Fehlen von eigenen Kapiteln zu wichtigen Schlagwörtern. So finden sich unter "Planwirtschaft" oder "Perestroika" zwar etliche Seitenzahlen zu Kapiteln, in denen diese Begriffe vorkommen, es gibt aber keine in sich abgeschlossene Bearbeitung dieser sehr relevanten Themen. In anderen Fällen, wie im Beispiel "Mauerfall", sind sie zwar vorhanden, aber unter dem Schlagwort nicht zu finden. Auch eine Zeittafel mit den wichtigsten Ereignissen vermisst man.  
 Insgesamt ist "Die DDR" ein sehr anschauliches Sachbuch für ein breites Leserspektrum, das vor allem bei Erwachsenen aus dem Westen sicher manches Aha-Erlebnis hervorrufen wird.

Hessen Landesstelle	Körle Ausschuss	CJM Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>16150038</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Luhn</b> Zuname		<b>Usch</b> Vorname	
<b>Bruder, Elli</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Die frechen Vier - Mit Sack und Pack ins Abenteuer</b> Titel			
Reihe			
<b>978-3-473-40702-6</b> ISBN	<b>123</b> Seitenzahl	<b>8,99</b> Preis (EURO)	ID: 161516150038 Bewertung: <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="radio"/> sehr empfehlenswert</li> <li><input checked="" type="radio"/> empfehlenswert</li> <li><input type="radio"/> eingeschränkt empf.</li> <li><input type="radio"/> nicht empfehlenswert</li> </ul>
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Einsatzmöglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock</li> <li><input type="checkbox"/> Klassenlesestoff</li> <li><input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei</li> </ul> Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> 0-3</li> <li><input type="checkbox"/> 4-5</li> <li><input type="checkbox"/> 6-7</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> 8-9</li> <li><input type="checkbox"/> 10-11</li> <li><input type="checkbox"/> 12-13</li> <li><input type="checkbox"/> 14-15</li> <li><input type="checkbox"/> 16-17</li> <li><input type="checkbox"/> ab 18</li> </ul>
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Mädchenbuch</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
		Erstellungsdatum: <b>23.12.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter: <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Abenteuer</b></li> <li><b>Mädchen</b></li> <li><b>Freundschaft</b></li> </ul>
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei:
			Verlag Datum:

**Inhaltsangabe**  
 Die Freundinnen Lille, Maja, Fee und Karo wohnen auf dem Sternenhof. Bei einer Planwagenfahrt mit Onkel Paul entdecken sie auf einem kleinen Campingplatz ein verdächtiges Pärchen. Neugierig spionieren sie ihm hinterher und erleben ein spannendes Abenteuer.

**Beurteilungstext**  
 Die vier Mädchen vom Sternenhof sind ein gutes Team und die Ferien versprechen bei vielen tierischen Bewohnern auf dem Sternenhof lustig und abwechslungsreich zu werden. Nur Fee findet alles langweilig und tut sich mit dem Leben auf dem Hof schwer. Doch dann kommt Onkel Paul mit dem Planwagen und nimmt die Kinder mit auf eine spannende Fahrt mit Übernachtung auf einem kleinen Campingplatz bei einem anderen Bauernhof. In der Nähe sind die Echohöhlen und auf dem Campingplatz sind seltsame Gäste, die die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich ziehen. Ihr Zelt ist abgeschlossen und die Kinder finden ein Überwachungsmikro im Gebüsch. Da beschließen sie, ihnen nachzuschleichen und zu gucken, was die beiden so treiben. Das Buch ist sehr abwechslungsreich geschrieben, schnelle Handlungsfolgen halten es interessant und farbige Illustrationen runden das Erscheinungsbild ab. Die Schriftgröße und der Umfang von 123 Seiten richten sich an junge fortgeschrittene Leser ab ungefähr 7 Jahren.

<b>Thüringen</b> Landesstelle	<b>Gera</b> Ausschuss	<b>T-Lie</b> Kürzel	Nr. <b>25152819</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Stiefvater</b> Zuname		<b>Maggie</b> Vorname		ID: 251525152819
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Ströle, Wolfram</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>Die Jagd beginnt</b> Titel				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
<b>Spirit Animals</b> Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
<b>978-3-473-36916-4</b> ISBN	<b>253</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)		
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr		
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Fantastische Erzählung</b> Gattung		Schlagwörter <b>Fantastik</b>  <b>Freundschaft</b>  <b>Krieg</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)		
		Erstellungsdatum: <b>17.11.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>
				Zentraldatei: .....
				Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**  
 Maggie Stiefvater setzt mit diesem Buch die Reihe "Spirit Animals" fort. Der vorliegende zweite Teil berichtet von dem magischen Trank, mit dessen Hilfe man ein Seelentier gegen dessen Willen an sich binden kann. So geht von dem Grafensohn, der damit einen schwarzen Panther an sich bindet, eine riesige Gefahr aus, gegen die die vier Freunde nun kämpfen müssen.

**Beurteilungstext**  
 Während die vier besonderen Kinder Meilin, Abeke, Rollan und Conor weiter daran arbeiten, zum einen mit ihren Seelentieren noch besser zusammenzuarbeiten und zum anderen auch besser miteinander zu arbeiten, plant Zerif auf der dunkler Seite der macht das nächste Unheil. so kann er den Grafensohn davon überzeugen, mit seinem Zaubertrank ein Tier gegen dessen Willen an sich zu binden, in dem Falle einen schwarzen Panther. so erwächst aus dieser unheiligen Verbindung des machthungrigen Devin mit dem gezwungenen Tier eine große Gefahr für die vier Gefährten. So müssen sich die Kinder erneut gewaltigen und fast nicht beherrschbaren Abenteuern und Kämpfen stellen. Atemberaubend geht die Saga der Seelentiere und deren Besitzer weiter.  
 Irritierend für den aufmerksamen Leser ist lediglich der Wechsel der Autoren, der leider keine Erklärung finden lässt.



Thüringen Landesstelle	Gera Ausschuss	T-Lie Kürzel	Nr. <b>25152817</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Stein</b> Zuname		<b>Maike</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Drei Haselnüsse für Aschenbrödel</b> Titel			ID: 251525152817 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
<b>978-3-473-52528-7</b> ISBN	<b>175</b> Seitenzahl	<b>8,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Schlagwörter <b>Familie</b> <b>Frau, junge</b> <b>Liebe/Erste Liebe</b>
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung	<b>Märchen</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 16.11.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 Dies ist die Nacherzählung des tschechischen Märchenfilms "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" in Romanform.

**Beurteilungstext**  
 Wer kennt ihn nicht, den Klassiker unter den immer wieder gern besonders in der Weihnachtszeit gezeigten Märchenfilmen? "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" avancierte in den letzten Jahren zum absoluten Favoriten in der Beliebtheitsskala. Was machte diesen Film so erfolgreich? Schöne Landschaften, klassischer Märchenstoff in einer romantischen Abwandlung, ein durchaus widerspenstiges Aschenbrödel und traumhafte Roben gehören zum Erfolgsrezept ebenso wie ein ungehorsamer Prinz, der eigentlich nie auf seinen Lehrer oder den Vater hört... Genau so liest sich die vorliegende Nacherzählung von Maike Stein. Sie gibt ihrer Geschichte einzelne Kapitel und hält sich detailgetreu an den Ablauf des Films. Der Erzählstil ist der eines Märchens, einfach und klar. Die Figuren werden lebendig, indem ihre Gedanken und Gefühle beschrieben werden. Die Lektüre des Buches vertieft den Filmgenuss. Ein Lesevergnügen für alle, die den Film lieben.

Thüringen Landesstelle	Gera Ausschuss	AH Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>25153138</b> Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Kiel</b> Zuname			<b>Anja</b> Vorname	
ID: 251525153138			Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Dulleck, Nina Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Ein Stern für Finja Titel			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			ISBN: <b>978-3-4733-6922-5</b>	
Seitenzahl: <b>144</b>			Preis (EURO): <b>12,99</b>	
Ravensburger Verlag			Ravensburg Ort	
Ravensburger Verlag			2015 Jahr	
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung			Erzählung Gattung	
Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja			(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum: <b>15.09.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter: Freundschaft Familie Umzug	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Finja zieht mit ihrer fünfköpfigen Familie in das heruntergekommene Haus ihrer verstorbenen Großtante. Während sie anfangs Heimweh plagt und sie besonders ihre Freundin und die Reitstunden vermisst, fügt sich alsbald eins ans andere und Finja ist glücklicher denn je zuvor.

Beurteilungstext

Bei einer Familie mit drei Kindern ist allerhand los und so auch bei der von Finja, ihrem jüngeren Bruder Jo und der noch kleineren Schwester Paula. Während sie inmitten einer Baustelle leben, bei deren Arbeiten ständig Zwischenfälle auftreten, gibt es in der neuen Umgebung allerhand zu entdecken. Der geheimnisvolle Dachboden beispielsweise, den Finja und Jo nicht betreten dürfen, oder die vielen Tiere der freundlichen Nachbarin. Dabei ist der Alltag der Familie überwiegend von Turbulenzen, Chaos und Geldnöten aufgrund der Sanierungsarbeiten geprägt. Wie von selbst scheint sich alles zu fügen. Ein Fotoshooting eines Ladengeschäfts kann nicht wie ursprünglich geplant stattfinden - eine Chance für Fotografin Mama, die mit ihrem neuen Grundstück auch gleich das passende Ambiente zur Verfügung stellt. Finja, die nichts sehnlicher vermisst als den Reitunterricht in ihrer alten Heimat, freundet sich während des Shooting gleich mit Nellie an, deren Eltern zufällig einen Reiterhof haben und die neu gewonnene Freundin ab sofort jederzeit willkommen heißen. Da Sven, der Ladenbesitzer, vom verwunschenen Dachboden fasziniert ist und sich keinen besseren Ort für das nächste Shooting vorstellen kann und auch Finja und ihr Bruder sich von seiner Begeisterung anstecken lassen, plant Jo eigenständig ein Benefizfußballspiel mit seiner Mannschaft auf ihrem Grundstück. Dieses wird ein voller Erfolg und bringt tatsächlich ein wenig Geld als erste Anzahlung ein. Mit wenig Tiefgang, aufgesetzt peppigem Tonfall und überzogenem Happy End kann die Geschichte selbst wenig überzeugen. Wirklich schade, klangen doch der Klappentext in Kombination mit den verspielten Illustrationen von Nina Dulleck sehr verheißungsvoll. Positiv hervorzuheben ist der Aufbau des Buches. Es ist in zehn Kapitel unterteilt und zu Beginn eines jeden Kapitels erhält der Leser/ die Leserin einen kurzen Einblick, was ihn

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	RPM Kürzel	Nr. <b>2015151</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Mai</b> Zuname		<b>Manfred</b> Vorname	
ID: 20152015151		Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Dulleck, Nina Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Eine magische Weihnachtsreise</b> Titel			
Reihe			
ISBN: <b>978-3-473-36923-296</b>		Seitenzahl: <b>96</b>	
		Preis (EURO): <b>8,99</b>	
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort	
		Jahr: <b>2015</b>	
Buch: <b>Hardcover</b> Medienart/Ausführung		Fantastische Erzählung Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
		Erstellungsdatum: <b>10.11.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter:	
		<b>Abenteuer</b>	
		<b>Familie</b>	
		<b>Weihnachten</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

Emma freundet sich mit dem Buchhändler Herrn Heinrich an. Als sie zu Weihnachten von ihm einen magischen Füller geschenkt bekommt, beginnen wunderbare Abenteuer. Mit dem Füller schreibt sie sich in die Geschichten, erlebt sie selbst. Doch als ihr kleiner Bruder heimlich den Füller benutzt, verschwindet er. Emma macht sich auf die Suche, denn Heiligabend steht vor der Tür ...

**Beurteilungstext**

In 11 kurzen Kapiteln erlebt der junge Leser mit der Protagonistin Emma fantastische Dinge. Manfred Mai hat in die Rahmenhandlung eine fantasiereiche, abenteuerliche Binnenhandlung eingewoben. Viele Leser mit jüngeren Geschwistern können sicher mit Emma mitfühlen, deren kleinerer Bruder Paul überall dabei sein will und sehr neugierig ist und deshalb auch hier für ein spannendes Abenteuer sorgt. Welcher Leser möchte sich nicht wie Emma in eine Geschichte hineinschreiben können? Selbst durch Schreiben ein Abenteuer, eine fremde Welt erleben!

Dies geschieht durch ein Geschenk eines alten Buchhändlers, der froh über Emmas Gesellschaft und ihr Interesse an Büchern ist. Natürlich feiert die Familie trotz aller Widrigkeiten Heilig Abend gemeinsam und dank Emma können sie der stressigen Weihnachtsfeier mit Großeltern, Tante, Onkel und Cousin entfliehen. Gemeinsam mit Herrn Heinrich feiern sie wunderschöne Weihnachten. Was ist jetzt Fantasie und was ist Realität?

Manfred Mai hat hier das Thema Geschwister, Familie, Abenteuer, einsamer alter Mann mit Weihnachten zu einer wirklich spannenden, fantastischen Geschichte verwoben.

Die Handlung lebt durch Dialoge und die Sprache ist altersentsprechend. Auf jeder Seite befindet sich am oberen Rand eine weihnachtliche Girlande. Die Leser zwischen 7 und 9 Jahren werden sicher weitere Illustrationen vermissen, können aber dadurch auch ihrer eigenen Vorstellungskraft freien Lauf lassen.

<b>19 Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	Ausschuss	bearbeitung (Name, Vorname)	<b>begab6</b> Kürzel	Nr. <b>1915652</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schneider</b> Zuname			<b>Stephanie</b> Vorname	
<b>Henn, Astrid</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Elefanten im Haus</b> Titel			ID: 151915652	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-473-44664-3</b> ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>30</b> Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>12,99</b> Preis (EURO)			Schlagwörter	
<b>Ravensburger</b> Verlag			<b>Toleranz</b>	
<b>Ravensburg</b> Ort			<b>Fantastik</b>	
<b>2015</b> Jahr			<b>Fremde</b>	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
<b>Bilderbuch</b> Gattung			Erstellungsdatum:	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: <b>20.10.2015</b>	
Inhaltsangabe			Verlag Datum	

Endlich ist mal was los im Haus, denkt Fine. Aber die Nachbarn meckern, weil die neuen laut sind. Weil es Elefanten sind. Fine findet es klasse, dass die Elefanten da sind, besonders weil sie Kinder haben. Jetzt müssen nur noch die Nachbarn überzeugt werden, dass es gut ist, Elefanten im Haus zu haben.

**Beurteilungstext**

Es sind die Illustrationen von Astrid Henn, die dieses Bilderbuch besonders machen. Die großflächigen Zeichnungen wirken dynamisch auch durch die eigenwilligen Proportionen. Die Nachbarin Lisa Prull steht riesengroß mit langem Körper, Stelzenbeinen und kleinem Kopf im Hausflur. Sie dominiert das Bild. „Nimm dich bloß in Acht, die Neuen sind da“ lässt die Autorin Stephanie Schneider die Nachbarin sagen. „Es sind Elefanten“ erklärt Frau Wiese der kleinen Fine.

Fine ist die Protagonistin des Bilderbuchs. Mit ihrem kantigen Gesicht und den kurzen Beinen, schaut sie die Nachbarn skeptisch an. „Erwachsene sind manchmal zu nichts zu gebrauchen“, denkt sie und freut sich, weil endlich mal was los ist im Haus. „Enttäuscht dreht Fine sich um und stapft wieder hoch zu Papa“. Aber der macht die Tür nicht auf, weil er sie nicht hört. Da hat sie eine prima Idee. Und schon klingelt sie an der „Elefantenhaustür.“

Eine Elefantendame öffnet die Tür. Riesengroß steht sie vor Fine und schaut freundlich drein. Helles Licht fällt in den düsteren Hausflur. Eine fantastische Umsetzung sowohl bildlich als auch textlich.

Das Anderssein und Toleranz sind die Themen. Die neuen Nachbarin sehen nicht nur anders aus, sondern riechen auch anders „Irgendwie interessant. Nach Gras und ein kleines bisschen nach Meerschweinchenkäfig.“ Und sie haben Kinder, weshalb Fine „ein kribbeliges Glück durchströmt“. Jetzt müssen nur noch die Nachbarn davon überzeugt werden, dass es „einfach gut ist, ein paar Elefanten im Haus zu haben“.

Fazit: Dieses Bilderbuch beflügelt die Fantasie mit den liebenswerten Zeichnungen. Auf eine wundervolle Weise zeigt die Autorin, dass Fremde nur anders ist. (Beu)

<b>Bremen</b> Landesstelle	<b>Bremerhaven</b> Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>ISCH</b> Kürzel	Nr. <b>1415137</b>	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schneider</b> Zuname			<b>Stephanie</b> Vorname		
<b>Henn, Astrid</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
<b>Elefanten im Haus</b> Titel					
Reihe					
<b>978-3-473-44664-3</b> ISBN	<b>24</b> Seitenzahl	<b>13,40</b> Preis (EURO)			
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr			
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 01.12.2015</b>			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)					
ID: 14151415137					
Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert					
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei					
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11					
Schlagwörter					
<b>Außenseiterin/Außenseiter</b>					
<b>Nachbarschaft</b>					
<b>Toleranz</b>					
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein					
Zentraldatei:					
Verlag Datum					

**Inhaltsangabe**  
 Neue Hausbewohner ziehen ein. Da meckern auch schon die Nachbarn. Fine aber ist gespannt und hofft auf viele Kinder zum Spielen.

**Beurteilungstext**  
 Ein wunderbares Buch über Häuser in denen Nachbarn wohnen, die an allem und jedem etwas auszusetzen haben. Wer hat das nicht selber schon mal erlebt, Nachbarn die sich an allem stören? Fine freut sich, denn endlich kommen vielleicht noch mehr Kinder ins Haus und sie muss nicht mehr allein unter lauter Erwachsenen leben und immer nur Rücksicht nehmen. Aber es ist natürlich schwer, wenn es denn Elefanten sind, die ja bekanntlich laut trampeln, trompeten und damit die Ruhe der Anderen stören. Da braucht es Unterstützung und die findet Fine in ihrem Papa. Die Illustration ist außergewöhnlich. Die Darstellung der Erwachsenen macht deren Macht deutlich. Fine ist klein und damit schwach dargestellt wirkt aber immer mutig und entschlossen. Eine wunderbare Geschichte zum Thema Anders sein und Toleranz, die in der heutigen Zeit eine große Bedeutung hat. Das Lied "Was müssen das für Bäume sein" wird hier entsprechend abgewandelt gesungen und machen deutlich, dass Elefanten von Natur aus etwas lauter sind als andere Zeitgenossen. Ein schönes Buch über Toleranz und Freundschaft.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25153382 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Schneider</b> Zuname		<b>Stephanie</b> Vorname	
Henn, Astrid Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		ID: 1525153382	
<b>Elefanten im Haus</b> Titel		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-473-44664-3 ISBN	32 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> 10-11 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> ab 18
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2015 Jahr	Schlagwörter
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: 15.12.2015
			Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 Fine ist sehr aufgeregt, denn im Haus sind neue Nachbarn eingezogen. Hoffentlich sind da auch Kinder dabei. Aus der Wohnung kommt lautes rumpeln, rascheln, poltern und trampeln. Alle Nachbarn sagen, dass bestimmt Elefanten eingezogen sind. Das muss die neugierige Fine natürlich sofort überprüfen.

**Beurteilungstext**  
 Fine wohnt mit ihrem Papa in einem großen Haus neben vielen anderen Nachbarn zur Miete. Leider gibt es in dem Haus keine anderen Kinder. So kommt es vor, dass sich Fine oft allein fühlt und langweilt. Zum Glück sind gerade in der Wohnung gegenüber neue Nachbarn eingezogen. Auf diese ist Fine besonders neugierig, vielleicht haben sie ja auch Kinder. Leider meckern die anderen Bewohner nur herum. Die Neuen wären zu laut und würden nur herum trampeln. Es sind ganz bestimmt Elefanten. Nun ist Fines Neugier geweckt, als ihr Bücherpapa das Klingeln nicht hört, um sie in die Wohnung zu lassen, klingelt sie kurzerhand bei den neuen Nachbarn. Frei nach dem Kinderlied „Was müssen das für Bäume sein, wo die großen Elefanten spazieren gehen, ohne sich zu stoßen?“, gibt es auf dem Buchdeckel eine App, mit welcher man sich das umgetextete Lied anhören kann. Nun heißt es natürlich: „Was müssen das für Räume sein, wo die großen Elefanten zur Miete wohnen, ohne sich zu stoßen?“ Der vollständige Text ist im hinteren Buchdeckel abgedruckt. Es ist sehr schön wenn die Bücher mit ihren Bildern schon in der Umschlagseite beginnen. Man kann so mit einer Kindergruppe besonders gut arbeiten, die Neugier auf das Buch wecken und in die Geschichte einsteigen. In der vorderen Umschlagseite ist das vierstöckige Mietshaus abgebildet, in welchem Fine wohnt. Weitere Häuser deuten eine historische Straßenzeile aus der Jahrhundertwende an, in welcher ein Mietshaus an das andere aufgereiht ist. Das Haus sieht leer aus, die Fenster sind geschlossen, eine drückende Stille strömt dem Betrachter entgegen. Die hintere Umschlagseite zeigt das gleiche Setting, jedoch ist nun Leben im Bild. Kinder laufen auf dem Bürgersteig, Erwachsene unterhalten sich von Fenster zu Fenster, oder auf der Straße und kleine Laden im Nachbarhaus wird frequentiert. Mit den beiden blassen, einfarbigen Illustrationen im vorderen und hinteren Einband wurde der Inhalt des Buches perfekt zusammengefasst. Durch die ungewöhnlichen neuen Nachbarn ist das Leben im Haus bunter, freundlicher und aufregender geworden. Am Anfang der Geschichte findet es niemand gut Elefanten im Haus zu haben, doch durch Fines fröhliche, kindliche Offenheit werden auch Elefanten schnell in die Hausgemeinschaft integriert. Das Buch ist im A4 Hochformat mit Hardcover gedruckt. Für die Seiten wurde ein etwas stärkeres Papier verwendet. So können auch Vorschulkinder selbständig blättern und die Geschichte für sich erschließen. Auf dem Cover quetschen sich drei Elefanten durch ein rundes Fenster, um auf die Straße zu schauen. Sie werden von einer sehr freundlichen Fine und zwei mürrischen Nachbarn bestaunt. Die Geschichte eignet sich zum Vorlesen für zu Hause oder in der Kindertagesstätte. Alle Bilder sind groß genug, um auch vor einer Kindergruppe gezeigt werden zu können. Viele kleine Details laden zu wiederholter Betrachtung ein, lenken aber nicht vom Wesentlichen ab. Die Illustrationen interpretieren den Text und sind vorwiegend doppelseitig und vollflächig. In den pastellfarbenen Zeichnungen dominieren helle gebrochene Farben. Alle Texte sind in die Illustrationen integriert. Figuren, Gegenstände und Hintergrund wurden sehr naturgetreu abgebildet. Allerdings sind die Elefanten vermenschlicht dargestellt, da sie als Synonym für ungewöhnliche Nachbarn stehen. Mit dieser Geschichte als Basis, kann man sehr gut eine Diskussion über Vorurteile und Integration auf kindlichem Niveau in der Kindertaarneruppe anstoßen.

Kindergartengruppe einsetzen

Das Buch ist für Kinder von fünf bis sieben sehr zu empfehlen. Es eignet sich auch perfekt für Leseübungen kleiner Leseanfänger.

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Aachen</b> Ausschuss	<b>Han</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 19151012</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Chainani</b> Zuname		<b>Soman</b> Vorname	
<b>Bruno, Iacopo</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Rothfuchs, Ilse</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Amerikanisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Es kann nur eine geben</b> Titel		ID: 191519151012	
<b>The School for Good and Evil Band 1</b> Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>978-3-473-40127-7</b> ISBN	<b>510</b> Seitenzahl	<b>16,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
<b>Fantasy</b> Gattung		(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 15.12.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Märchen</b> <b>Abenteuer</b> <b>Fantastik</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: .....	
		Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 In Gavaldon werden alle vier Jahre zwei zwölfjährige Kinder entführt, um in der Schule für Gut und Böse entweder zu Prinzen und Prinzessinnen oder zu Hexen und bösen Magiern ausgebildet zu werden. Die schöne, arrogante, selbstgefällige Sophie und die ungepflegte, bescheidene Agatha werden bei der Entführung verwechselt und landen in dem jeweilig falschen Reich. Im Kampf um Gut und Böse liefern sich die beiden mit dem magischen Schulmeister ein spannendes Abenteuer.

**Beurteilungstext**  
 Gavaldon ist ein beschaulicher Ort mit magischer Geschichte. Die Kinder und ihre Eltern versuchen alles um nicht entführt zu werden. Anders die hochmütige Sophie. Sie ist von ihrer eigenen Schönheit und dem Wunsch als Prinzessin in dem magischen Märchenbuch zu leben ganz verblendet. Akribisch bereitet sie sich auf ihre Entführung vor und dazu gehört auch die gefälschte Freundschaft zu Agatha. Agatha ist schmuddelig, sie lebt auf einem Friedhof und ihrer Mutter werden hexenhafte Eigenschaften angedichtet. In der Nacht der Entführung versucht Agatha Sophie zu retten und wird quasi mitentführt. Allerdings setzt der riesige Vogel die Mädchen vermeintlich zufällig im falschen Reich ab. Sophie landet in der Schule für Böse und Agatha wird in der Schule für Gute abgesetzt. Beiden ist absolut klar, dass es sich nur um ein Versehen handeln kann. Ihre augenscheinlich falsche Platzierung ist nicht ohne Witz. Feen und Elfen können mit der ungepflegten Agatha gar nichts anfangen und Sophie widersetzt sich erfolglos dem Schmutz und Horror in ihrer neuen Umgebung. Einzig der Schulmeister könnte das Missverständnis aufklären. Indes führt dieser sein eigenes Spiel. Er braucht eine Verbündete, die ebenso böse ist wie er selbst, um seine schwindenden Kräfte neu zu erwecken, um so den Bund des Bösen zu besiegeln. Er will die Nimmerhölle zum Schrecken ohne Ende machen. In Sophie findet er die Schönheit, die sich mit der Bösartigkeit im Herzen verbunden hat. Sophie wollte immer Prinzessin sein und träumte von einem Prinzen mit Happy End. Doch in ihrem Herzen ist keine Liebe, sondern Verachtung und Hass. Einzig Agatha weiß um die dunklen bösen Gefahren und versucht bis zur letzten Seite Sophie zu retten. Hell und Dunkel, Schmutz und Glanz, Liebe und Hass - alle Gegensätze dienen hier dem Motiv des Märchens. Die Idee, dass Märchen aus dem Leben gespeist werden, was uns selbst zu ihren Darstellern werden lässt, ist gut. Aber auch das Motiv, dass Märchen immer gut ausgehen, wird hier verhandelt. Dem Autor Soman Chainini merkt man seine Märchenbegeisterung an. Vieles ist allerdings vorhersehbar, doch die flüssige Erzählweise mit unterhaltsamen Dialogen kann über einige Längen hinweg helfen. "The School for Good and Evil - Es kann nur eine geben" stellt die beiden weiblichen Hauptfiguren in die Fantastik der Märchenwelt. Der Plot ist reizvoll, schafft es jedoch nicht immer, das Leseinteresse hoch zu halten. In der Handlungsführung entwickeln sich die beiden Mädchen unter Nutzung vieler Klischees zu Rivalinnen. Sie verkörpern variantenreich das Gute und Böse. Das letzte der 30 Kapitel endet offen und erwartet verheißungsvoll den Folgeband (A world without Prinzess) der Trilogie. Das prächtige Cover mit Prägung und Spotlack spricht die weibliche Zielgruppe ab 12 Jahren an. Das Vorsatzpapier bildet den Plan der Schule mit historisch anmutender Gestaltung ab. Ein empfehlenswertes Lesefutter ab 12 Jahren.



<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18Aurich</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Fee</b> Kürzel	<b>Nr. 1815794</b> .....	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Konecny</b> Zuname			<b>Jaromir</b> Vorname		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
<b>Herz Slam</b> Titel			ID: 151815794		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
<b>978-3-473-40131-4</b> ISBN	<b>382</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>		
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Erzählung</b> Gattung	Schlagwörter <b>Poetry</b> <b>Freundschaft</b>		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	.....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		<b>Erstelldatum:</b> .....	Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>		
.....		.....	Zentraldatei: .....		
.....		.....	Verlag Datum .....		

**Inhaltsangabe**  
 Zwei Gymnasiastinnen fahren zu einem Poetry Workshop. Sie haben riesige Vorurteile gegenüber Hauptschülern, aber auch die werden teilnehmen.  
 Während des Workshops lernen sich die Teilnehmer/innen wirklich viel besser kennen und sind erstaunt über sich selbst.

**Beurteilungstext**  
 Die Ich-Erzählerin Lea schreibt gerne und auch gut, aber sie ist viel zu schüchtern, um auf eine Bühne zu steigen. "Weltwunder aus Worten habe ich schon immer gerne gebaut", sagt sie. Sie schreibt, weil sie schreiben muss, so verarbeitet sie Gedanken und Erlebnisse. Berühmt werden will sie nicht. Zusammen mit ihrer Freundin reist sie zum Workshop. Dort lernen sie nicht nur, Texte zu schreiben und zu optimieren, sondern sie hinterfragen soziale Schranken, sie erfahren viel über sich selbst und sie müssen erkennen: Der erste Eindruck täuscht oft.

Das Buch erzählt von Freundschaft, Zickenkrieg, Handymissbrauch, aber auch von besonderen Freundschaften und Selbstüberwindung. Es enthält unglaublich schöne Sätze und Gedanken. "Warum halten Leute gesprochene Literatur für Lügen?" fragt sich Lea, die schon als Kind eine blühende Fantasie hatte und gerne erfundene Geschichten erzählte, wenn sie etwas erzählen sollte.  
 Außerdem erfährt man viel über Poetry und die Regeln der Slams.  
 Sehr lesenswert sind auch die Originaltexte bekannter Autoren, die am Schluss des Buches vollständig abgedruckt sind und im Text in Auszügen verwendet werden.

**Fazit:** Das Buch ist nah dran an jugendlichen Leser/innen, es ist unterhaltsam, lehrreich, interessant. Absolut lesenswert!  
 Der Autor ist in der Szene bekannt. Er gewann schon über 70 Poetry Slams. Sein Jugendroman "Doktorspiele" wurde verfilmt.

<b>Sachsen</b> Landesstelle	<b>Zwickau</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>rene</b> Kürzel	<b>Nr. 221512089</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Voorhoeve</b> Zuname			<b>Anne C.</b> Vorname	
ID: 2215221512089			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Kascha Nord-Nordost</b> Titel			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			Schlagwörter	
<b>978-3-473-40124-6</b> ISBN		<b>318</b> Seitenzahl		<b>14,99</b> Preis (EURO)
<b>Ravensburger</b> Verlag		<b>Ravensburg</b> Ort		<b>2015</b> Jahr
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Erzählung</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>20.12.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei:				
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**  
 Kascha ist eigentlich Valentina Natzweiler und 12-jährige Tochter einer Sinti-Familie, die 1978 in Schleswig-Holstein den harten Winter miterleben muss. Zuerst werden die Zigeunkinder von der Bevölkerung des kleinen Ortes gemobbt, aber durch die Schneekatastrophe rückt man zusammen, weil jeder jedem hilft.

**Beurteilungstext**  
 Die Familienrituale der Sinti werden realistisch und detailreich dargestellt. Kascha wächst eigentlich in einer geborgenen Atmosphäre auf, und die Familie hat sich im Norden eingelebt, nachdem sie einige Jahre in Süddeutschland verbracht hatte. Einmal jährlich treffen sich alle Sinti in Südfrankreich, wo man uralte Traditionen pflegt. Die Handlung währt vom Dezember 1978 bis zum Beginn 1979, als das Schneechaos den Norden Deutschlands heimsuchte und alle Kontakte zur Außenwelt abgebrochen wurden. Jetzt bieten die Sinti ihre Scheune an, um den eingeschneiten Bewohnern ein Dach über dem Kopf zu gewähren. Dadurch werden die Vorbehalte schnell abgebaut, die man vorher versteckt und öffentlich aussprach. Kascha, ihre Geschwister und Eltern erweisen sich dabei als kontaktfreudig, und manchen Nachbarn, Kinder oder Erwachsene, überzeugen sie durch Taten. Die bange Frage, ob das nur solange anhält, bis der Schnee getaut sein wird, erübrigt sich, denn sowohl Mitschüler als auch vordem skeptische Erwachsene sehen die Sinti plötzlich als normale Nachbarn an, denen sie vertrauen können. Eingeflochten werden historische Bezüge zum Holocaust, dem auch viele Sinti zum Opfer fielen. Beeindruckend ist die witzige Art der Kommunikation zwischen den Kinderfiguren, die alle Variationen des Humors durchschreiten. Szenen, Dialoge, Situationsschilderungen sind daher von Witz und Ironie geprägt, und vor allem die spitzen Auseinandersetzungen zwischen Kascha und Hühnerblase sind recht originell. Sämtliche Figuren leben von der realistischen Gestaltung, und psychologischer Tiefgang ist vor allem bei den Kinderfiguren festzustellen.

<b>10 Baden-Württemberg</b> Landesstelle	Ausschuss	10 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1015101221</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Jungwirth</b> Zuname		<b>Andreas</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Kein einziges Wort</b> Titel			ID: 141015101221
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>978-3-473-40114-7</b> ISBN	<b>349</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2014</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Jugendroman</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Privatlektüre, Klassenlektüre</b>		Schlagwörter <b>Angst</b> <b>Investition</b> <b>Freundschaft</b>	
Inhaltsangabe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Beurteilungstext		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Ein großer Baukonzern plant, in einem Provinznest ein Einkaufszentrum mit allen Schikanen zu bauen. Einzig der ehemalige Bauer Hubert Moos weigert sich, seinen Hof zu verlassen. Er wird bedroht, sein Hund wird brutal getötet und bei einem Überfall wird er verprügelt und sein Haus brennt ab. Der zwölfjährige Simon wird unfreiwillig Zeuge. Auch ihm wird Schlimmes angedroht, doch mit Hilfe von Freunden und einer jungen Polizistin kann der Fall gelöst werden.

**Beurteilungstext**  
 Vorwiegend ist dieser Jugendroman ein Buch über die Angst. Sie ist lebensbedrohend und lähmend. Die Geschichte selbst ist, wenn man von den Empfindungen und Gedanken Simons absieht, schnell erzählt: Mit seinen Eltern ist er aus der Großstadt in ein Provinznest gezogen, weil sein Vater als Arzt eine gute Stelle im dortigen Krankenhaus erhalten hat. Simon fühlt sich einsam, verlassen und unglücklich. Er redet nicht mehr, bis er in Chris einen Freund findet. Zufällig entdeckt er in einem Maisfeld den Hund des ehemaligen Bauern Hubert mit durchschnittener Kehle. Bei der Leiche liegen ein Messer und ein Drohbrief. Als die Polizei eintrifft, sind beide verschwunden. Simon erhält einen anonymen Anruf, der ihm androht, es werde ihm ergehen wie Huberts Hund, sollte er sagen, was er bei dem toten Hund gesehen hat. Die Angst hindert ihn, seinen Eltern, seinem Freund Chris und einer netten jungen Polizistin etwas zu berichten. Als er schließlich sogar Zeuge eines Überfalls auf Hubert wird, wird die Angst zu seinem ständigen Begleiter: „Die Angst ist ein Tier, das mit gefletschten Zähnen und riesigem Appetit vor mir steht. Noch lauert es.“ Bei einem Ferienaufenthalt lernt er die gleichaltrige Silke kennen. Zu dritt wagen sie schließlich, nach einer spektakulären Szene, den Schritt zur Polizei. Die Geschichte wird in der ersten Person aus der Sicht Simons erzählt, wodurch seine Unsicherheit und seine Angst fast greifbar werden. Auch weiß der Leser immer nur so viel wie Simon, was der Spannung gut tut. Sogar drucktechnisch werden seine Gefühle erlebbar: Wichtige Gedankenketten werden in Großbuchstaben wiedergegeben, wenn sich Schweigen ausbreitet, folgen einfach einige Leerzeilen. Die Sprache ist einfach, dem Vermögen eines Zwölfjährigen entsprechend. Wenn es nicht stellenweise brutal zuginge, könnte man sogar von einem „schönen“ Roman sprechen. Auf jeden Fall ist es ein sehr spannendes und lesenswertes Buch.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Herborn Ausschuss	frisch Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915541 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Warning</b> Zuname		<b>Barbara</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Kindheit in Trümmern</b> Titel <b>Ravensburger</b> Reihe <b>978-3-473-55375-4</b> ISBN			ID: 19151915541 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>978-3-473-55375-4</b> ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>191</b> Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>19,99</b> Preis (EURO)			Schlagwörter <b>Biografie</b> <b>Nationalsozialismus</b> <b>Geschichte</b>
<b>Ravensburger</b> Verlag			
<b>Ravensburger</b> Ort		<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Biografie/Biografische</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstelldatum: <b>01.09.2015</b>			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

**Inhaltsangabe**

In von einander unterschiedlichen Einzelschicksalen erzählen betroffene Menschen nach siebzig Jahren, was sie als Kinder und Jugendliche in der Zeit der nationalsozialistischen Machtherrschaft und des Krieges persönlich erlebt haben. Seien es das Ereignis der Flucht aus den ostdeutschen Gebieten oder die Erfahrungen in den Besatzungszonen, einzelne Personen erzählen ihre eigenen Geschichten aus jener Zeit, in der ihre Kindheit nicht ungestört ablaufen konnte.

**Beurteilungstext**

Es gehört Mut dazu, persönliche Einzelschicksale mit der ihnen eigenen Diktion zu Wort kommen zu lassen. So entsteht eine eindrucksvolle Sammlung von Erlebnissen, die zwar einen geschichtlich bekannten Rahmen besitzen, aber durch die subjektive Erfahrung der einzelnen Berichterstatter keine Allgemeingültigkeit besitzen können.

Das so erstellte "Tagebuch mit Einzelschicksalen" gibt trotzdem dank der eigentümlichen Sprache eines jeden Einzelnen einen um so mehr überzeugenden Einblick in die Geschehnisse des Krieges und seiner Folgen.

Auf diese Art und Weise kann der Leser sich gleichsam wie in einem Lexikon das eine oder das andere Lebensschicksal zu eigen machen, was im Schulunterricht oder in rückblickenden Seminaren mit jungen Menschen als Beispiele für die Aufhellung der damaligen Kriegs- und Nachkriegereignisse hervorragend verwendet werden kann.

Hilfreich ist der am Anfang eingefügte geschichtliche Überblick.

Die eingestreuten Fotografien verstärken jeweils den Eindruck der aktuellen Situation.

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	wb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1415106</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Warning</b> Zuname		<b>Barbara</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Kindheit in Trümmern</b> Titel			ID: 14151415106 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
Reihe			
<b>978-3-473-55375-4</b> ISBN	<b>192</b> Seitenzahl	<b>19,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
Buch: <b>Hardcover</b> <b>Sachbuch</b> Medienart/Ausführung      Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 19.12.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Geschichte</b> <b>Nationalsozialismus</b> <b>Krieg</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____			

**Inhaltsangabe**  
 Vor 70 Jahren war der 2. Weltkrieg zu Ende und Deutschland lag in Schutt und Asche. Die Menschen lebten in diesem Schutt und viele waren auf der Flucht aus den früheren Ostgebieten. Ein Leben, welches gerade für Kinder und Jugendliche dieser Zeit prägend war.

**Beurteilungstext**  
 21 Zeitzeugen kommen zu Wort. Sie erzählen ihre Geschichte von Flucht und Hunger, vom Warten auf den Vater und von all den vielen kleinen Dingen, die das Leben für sie bereithielt.  
 Barbara Warning hat sie interviewt. Es sind (bald) die Letzten, die über diese Zeit noch berichten können. Sie waren keine Täter, sie waren Kinder und Jugendliche, geprägt von der Nazi-Propaganda, geprägt auch von der Angst vor den Siegern und vor dem, was später als „Untergang“ oder „Katastrophe“ mythologisiert werden sollte. Die persönlichen Erlebnisse sind sehr unterschiedlich. Die Flucht aus den Ostgebieten war gefährlich. Es fuhren keine Züge mehr, nur noch Güterzüge, in der Regel überfüllt. Die hygienischen Verhältnisse und die Versorgungslage waren katastrophal, aber wenn es ums Überleben geht, ist das das geringste Problem. Für andere Kinder war das Leben in den zerbombten Städten einerseits ein Abenteurierspielplatz, auf der anderen Seite ein Leben in Trümmern. Wenn man Glück hatte und das brauchte man dringend in jener Zeit, hatte man sogar in den kaputten Städten die Chance auf ein fast glückliches Leben, wenn man selber nicht zu den Ausgebombten zählte.  
 Die 21 Berichte sind sehr verschieden und schildern die Zeit zwischen 1939 und 1955 aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln. Die unterschiedlich langen Artikel (zwischen 4 und 10 Seiten) beginnen mit einem aktuellen Foto der/des Berichtenden und einem kurzen tabellarischen Lebenslauf. Die Berichte sind mit vielen Fotos der befragten Person aus ihrer Kindheit versehen.  
 Das Buch ist in sieben Kapitel unterteilt. Flucht und Vertreibung, Verlorene Kinder, Leben in den Besatzungszonen, Überlebende im DP-Camps, Alltag in Schutt und Asche, Warten auf den Vater, Lernen in Ruinen. Jedes Kapitel wird mit einem ca. zweiseitigen Text eingeführt, besondere Themen erhalten Platz bei einem Exkurs z.B. „Die Panik vor den Russen“. So können Fragen gleich geklärt und eingeordnet werden.  
 Die Autorin hat sich 70 Jahr nach dem Kriegsende einem Thema gewidmet, welches lange Zeit kaum Beachtung fand. Dass dieses Buch nun in einer Zeit erscheint, in der das Thema Flucht die täglichen Schlagzeilen bestimmt und viele Verbindungen zu den Schilderungen in diesem Buch bestehen, ist sicherlich für das Verstehen wichtig und hilfreich.  
 Damit bekommt das Buch allerdings noch eine weitere Bedeutung: Kriege führen immer zur Verelendung der Zivilbevölkerung, sie führen zu Flucht und Vertreibung.  
 Für den Unterricht ist dieses Sachbuch hervorragenden geeignet.

Hessen Landesstelle	Westerwald Ausschuss	verh. Kürzel	Nr. <b>16150486</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Neubacher-Fesser</b> Zuname		<b>Monika</b> Vorname	
ID: <b>161516150486</b>	Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Mein allererstes Knisterbuch</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>ministeps</b> Reihe		Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-473-31698-4</b> ISBN	<b>12</b> Seitenzahl	<b>11,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Fühl- oder Bilderbuch</b> Medienart/Ausführung      Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 03.10.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>		Zentraldatei:	
Verlag Datum		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Stoffbücher in kuscheliger Verarbeitung bieten sich an als erstes Bücherangebot für Babys. Diese Ausgabe beinhaltet in den Umschlagseiten eine Knisterfolie, die die sinnliche Wahrnehmung gezielt mobilisiert. Die Innenseiten zeigen auf weißem Stoff farbige Drucke von Alltagsgegenständen. Zum Fühlen, Hören, Kuscheln und Schmecken freugegeben.

**Beurteilungstext**  
 Außer Sehen und Fühlen werden in diesem Stoffbilderbuch auch das Hören und Auslösen von Geräuschen(Knistern) angesprochen. Die verwendeten Materialien (Nicki, Frottee und Baumwolle) fühlen sich gut an und erlauben, das Stoffbuch bei 30 Grad C zu waschen. Den Bären des Umschlagbildes möchte man am liebsten gleich kuscheln, so weich und sympathisch ist es.  
 Beim Titelbild Bär sind die Kontouren gestickt, die übrigen Bilder sind farbig auf weißem Hintergrund gedruckt, sodass die wenigen Bilder deutlich hervortreten. Störende oder gar gefährliche Bestandteile kommen nicht vor.  
 Die Hauptaufmerksamkeit wird auf die Knisterfolkie im Inneren der Umschlagseiten gerichtet. Spannend zu beobachten, wie das Baby auf Geräusche, die es selbst auslösen kann, reagiert und was es noch so mit diesem ansprechenden Stoffbuch anstellen kann.  
 Ein schönes Geschenk!

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	utam Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221512042 Kürzel
-------------------------	----------------------	-------------------------------------	-------------------------

Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Mitgutsch</b> Zuname	Ali Vorname	ID: 2215221512042
Bewertung		<input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert

<b>Mitgutsch, Ali</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)      Übersetz. von (Name, Vorn.)      Übersetz. aus Sprache		
<b>Mein großes Wimmel Puzzlebuch</b> Titel		
Reihe		
978-3-473-43487-9 ISBN	12 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2015 Jahr

Einsatzmöglichkeiten	<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Zielgruppe	<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11

Buch: Fühl- oder Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>20.12.2015</b>	

Schlagwörter

**Bauernhof**

**Zoo**

**Freizeitpark**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Mit 5 Puzzlespielen aus jeweil 12 Elementen wobei im Untergrund je 12,9,6,3, bzw. keine Teile zum Puzzeln vorgegeben sind</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: ..... Verlag Datum .....
---	---

**Inhaltsangabe**  
 Auf fünf Doppelseiten zu den Themen Zoo, Freizeitpark, Freibad, Baustelle, Bauernhof wimmelt es vor Ideen, Witz und Spaß am Leben. Die jeweils rechte Seite ist als Puzzlespiel mit sich steigendem Schwierigkeitsgrad ausgeführt.

**Beurteilungstext**  
 Auf den fünf Doppelseiten zu je einem Thema wimmelt es vor Ideen, Witz und Spaß am Leben. Noch in der kleinsten Szene sind Emotionen, Stimmungen, unzählige liebevolle Details und ganze Geschichten zu entdecken - Geschichten, die sich in diesem Wimmelbuch jedes Kind ganz ohne Vorlesen allein erschließen kann. Auf jeder Bilderbuchseite spiegelt sich die Lebenswelt von Kindern, findet sich Bekanntes, kann die eigene Fantasie einfließen, werden Anregungen zum Erfinden eigener Geschichten gegeben, machen witzige Details und gut dargestellte Mimik und Gestik Lust auf das Entdecken weiterer Kleinigkeiten zum Schmunzeln. Jede Puzzle-Bilderbuchseite ist anspruchsvoller als die vorhergehende. Während beim ersten Puzzlebild noch das fertige Bild als Hintergrund zu sehen ist, wird beim zweiten mit neun vorgegebenen Puzzleteilen Hilfestellung gegeben. Der Schwierigkeitsgrad beim Puzzeln steigert sich nun immer mehr, so dass bei den folgenden Bildern nur noch sechs, dann drei und letztendlich gar keine Puzzleteile mehr vorgegeben sind und das letzte Wimmelbild ganz ohne Vorlage zusammengesetzt wird. Eine sehr sinnvolle und herausfordernde Idee!

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>sb</b> Kürzel	Nr. <b>231512102</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Odersky</b> Zuname			<b>Eva</b> Vorname	
<b>Schargan, Constanze</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Mein Lern-Spiel-Abenteuer. Erste Buchstaben</b> Titel			ID: 14231512102	
<b>Mein Lern-Spiel-Abenteuer</b> Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-473-41800-8</b> ISBN			<b>16</b> Seitenzahl	
<b>19,99</b> Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Ravensburger</b> Verlag			<b>Ravensburg</b> Ort	
<b>2014</b> Jahr			Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>Buch: Aufklappbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Erstlesetext</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter
<b>Tiptoi-Stift für das Spielen und Lernen mit dem Buch erforderlich.</b>				Schrift
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>				Spiel
Zentraldatei: <b>10.12.2015</b>				Alltag
Verlag Datum				Verlagsdatum

**Inhaltsangabe**  
 Die beiden Vorschulkinder Lotta und Max entdecken jeden Tag auf's Neue die wunderbare Welt der Buchstaben und Laute. Ob im Kindergarten, in der Stadt, auf dem Bauernhof oder zu Hause im Garten überall können die kleinen Leser selbständig und spielerisch mit Hilfe des Tiptoi-Stiftes die Welt der Buchstaben entdecken.

**Beurteilungstext**  
 Das vorliegende Buch gehört zu der Reihe "Mein Lern-Spiel-Abenteuer" von Ravensburger. Im praktischen DIN A4-Format kann der junge Leser ab 4 Jahre die Welt der Laute und der dazugehörigen Buchstaben entdecken. Jede Doppelseite beschäftigt sich mit einem anderen Thema und drei gewählten Buchstaben. Auf der ersten Doppelseite stellt die gelernte Germanistin und Grundschullehrerin Odersky alle Buchstaben, das bebilderte Anlautplakat und das Buchstabenlied mit Hilfe der beiden Kinder und deren Erzieherin vor. Des weiteren erfährt der Leser die Bedeutung der abgedruckten Symbole: rotes Auge = Entdecken, blaue Note = Buchstabenlied, grüner Würfel = Such- und Konzentrationsspiele, rotes Viereck=Spiele stoppen, grünes Zeichen= Wiederholen, gelbes ABC-Zeichen= Aufgaben zu den Buchstaben. Die Bilder zu den Anlauten bzw. Buchstaben sind aus meiner Sicht passend gewählt. Die Bilder sind gut erkennbar und sollten jedem Kind bekannt sein. Das Buchstabenlied hat Rapcharakter und eine eingängige Melodie. Der Text ist witzig und aus dem Leben der Kinder.

Das Vorschulkind kann immer zwischen verschiedenen Optionen wählen: "Freies Herumschauen": Das Kind tippt einfach auf interessante Dinge und bekommt eine akustische Rückmeldung, "Wissen" : Gezielt wird dem Kind Wissen vermittelt bzw. Aufgaben zum Buchstaben gelöst, und "Spielen": Zu jeder Doppelseite werden zwei Spiele zur Auswahl vorgestellt, z.B.: Wir packen unseren Koffer oder Geräusche-Such-Spiel oder Buchstaben zuordnen und vieles mehr. Auf jeder Doppelseite ist auch ein kleiner Text zu finden, der entweder vorgelesen oder auch selbst erlesen werden kann. Außerdem gibt es zu jedem Buchstabenspiel eine kurze, knappe Aufgabenstellung. Aufgrund dieser zwei Gegebenheiten kann das Buch auch mal ohne Tiptoi-Stiftunterstützung aber mit einem Erwachsenen genutzt werden. Die gewählten Aufgaben zu den Buchstaben und Lauten sind einfach und leicht zu verstehen und können dadurch von jedem Kind selbständig bewältigt werden. Der Stift gibt immer gleich Rückmeldung zum Ergebnis. Die Symbole, der Text und Buchstabenaufgaben sind auf jeder Doppelseite gleich angeordnet. So kann sich der kleine Leser leicht und selbständig zurecht finden.

Wie schon erwähnt beschäftigt sich jede Doppelseite mit drei Anlauten bzw. Buchstaben. Auf der linken Seite kann der Leser eine bebilderte Szene aus dem Kindergartenalltag bzw. Situationen aus Lottas und Max Leben (Papas Geburtstag, Besuch auf dem Bauernhof, Picknick im Wald, die Uroma vom Zug abholen,...) betrachten und durch tippen des Stiftes viel Wissenswertes erfahren. Auf der rechten Seite befinden sich die abwechslungsreichen Aufgaben. Im oberen Bereich der Seite werden dem Leser die drei Buchstaben und ihre Anlautbilder vorgestellt. Und nun folgen die Lautaufgaben wie Reimwörter finden, Silben sprechen, Wörter lesen, Bilder zu den Buchstaben bzw. Lauten finden und sortieren usw.. Die ABC-Aufgaben sind in verschiedene Schwierigkeitsstufen untergliedert: erst Gegenstände mit bestimmten Anfangsbuchstaben hören und finden, später dann den zugehörigen Buchstaben antippen. An dieser Stelle möchte hervorheben, dass die Buchstaben als Laute gesprochen werden, d.h. zum Beispiel der Buchstaben H wird als "H" wie Hubschrauber gesprochen und nicht als "Ha". Gerade Erwachsenen fällt dies oft schwer bzw. ihnen ist diese Methode fremd. Aber den Kindern wird dadurch das Lesen- und



... mit diesem Erfindungen kann das Schreiben beim Hören der gesprochenen Wörter über den Tonraum und dadurch das Lesen und Schreibenlernen vereinfacht. Die Interaktivität bietet eine ausgezeichnete Möglichkeit, das Gehörte selbst auszuprobieren und über die Rückmeldung zu erkennen, ob man es richtig verstanden hat.

Die Bilder im Buch sind mit klaren Linien und weichen Farben gemalt. Manchmal hat der Betrachter den Eindruck, dass alles sehr ordentlich und sortiert ist. Was ich meine ist, dass z.B. das Grillgemüse in Reih und Glied nebeneinander liegt oder die Kartoffeln im Sack beim Bauern einzelne erkennbar sind. Aber dies hat bestimmt technische Vorteile für den Stift. Der Text wie auch die Bilder sind lebensnah und greifen die Interessen der vier bis sieben Jährigen auf.

FAZIT: Abgesehen vom Design und Handling des Stiftes ist das Buch eine Bereicherung für den Erstleseunterricht und kann gern für Kinder, die Interesse an Schrift und Sprache zeigen auch eher gekauft werden. Die kindgerechten Inhalte und die absolut individuelle Steuerung des Lerntempos sind meines Erachtens die größten Pluspunkte!

Kurz zur Technik: Der Tiptoi-Stift leuchtet mit seinem Orange und ist somit schnell auffindbar. Leider ist er etwas klobig und liegt schwer in der Hand. Des Weiteren wird er mit Batterien betrieben, die etwas umständlich herauszunehmen sind beim Wechsel. Der An/Aus-Knopf und der Lautstärkereglere sind gut zu bedienen. Der Stift erkennt die versteckten Codes gut und schnell, wenn man ihn senkrecht zum Bild hält. Der Klang knarrt nicht und die Aussprache der Sprecher ist sehr gut verständlich. Das Anschließen von Kopfhörern ist möglich. Auch eine USB-Schnittstelle ist vorhanden, aber leider ist beides sehr versteckt und schwer ranzukommen.

Sachsen Landesstelle		Ausschuss		Bö Kürzel		Nr. <b>221594535</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Nahrgang</b> Zuname		<b>Frauke</b> Vorname		ID: 2214221594535		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>ZORA</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Meine allerersten Minutengeschichten: Wir freuen uns auf</b> Titel				Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Reihe		ISBN <b>9783-4734-3422-0</b>		Seitenzahl <b>24</b>		Preis (EURO) <b>6,99</b>	
Verlag <b>Ravensburger</b>		Ort <b>Ravensburg</b>		Jahr <b>2014</b>		Schlagwörter <b>Weihnachten</b> <b>Minutengeschichten</b> <b>Weihnachtsmann</b>	
Buch: <b>Hartpappe</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: <b>20.12.2015</b>		Zentraldatei: .....		Verlag Datum: .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)							

**Inhaltsangabe**

11 zauberhafte Weihnachtsgeschichten für die Allerkleinsten erzählen über Weihnachten für den Schneemann, den allerkleinsten Weihnachtsbaum, über den müden Weihnachtsmann oder den Weihnachtsgästen im Stiefel.

---

**Beurteilungstext**

In der Reihe "Meine allerersten Minutengeschichten" für Kleinkinder ab 1 Jahr erschien 2014 das Pappbilderbuch "Wir freuen uns auf Weihnachten" von Frauke Nahrgang. In bewährter Manier der Reihe versammelt sie 11 Minutengeschichten rund um das Thema Weihnachten.

Da berichtet sie vom müden Weihnachtsmann und wie er von seinen Freunden geweckt wird, vom allerkleinsten Weihnachtsbaum, wie der Schneemann Weihnachten erlebt, von Erlebnissen auf dem Weihnachtsmarkt und noch vieles mehr. Die kurzen, in sich geschlossenen Geschichten sind auf die Aufnahmefähigkeit der Altersgruppe ab 1 Jahr perfekt abgestimmt. In kurzen, einfachen Sätzen mit vielen Dialogen erzählt Nahrgang sie. Immer wieder läßt sie sich andere Variationen des Weihnachtsthemas einfallen, die frisch und sympathisch daher kommen.

Wie beim Osternband der Reihe ist auch ZORA die Illustratorin. Ihre rundlichen Figuren, die kräftigen Farben zeichnen ihren Stil aus. Die Schlüsselszene der Kurzerzählung illustriert sie realistisch und freudig auf fast 2 Seiten. Viele Details laden zum Suchen und Entdecken ein. Gleichzeitig wirken die Bilder auch nicht überfrachtet. Das Bild alleine erzählt meist schon die Geschichte. So ist das Vorlesebuch zugleich auch ein Bilderbuch, das gut ohne den Text auskommt.

"Meine allerersten Minutengeschichten: Wir freuen uns auf Weihnachten" von Frauke Nahrgang ist die perfekte Weihnachtslektüre für die Allerkleinsten. Mit den zauberhaften Texten und den farbfrohen, fröhlichen Bildern werden die Kinder auf das bevorstehende Fest gut eingestimmt.

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	wb	Nr. <b>1415130</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Kienle</b> Zuname			Dela Vorname	
Bernhaedi, Anne Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			ID: 14151415130	
<b>Mittelalter</b> Titel			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Wieso Weshalb Warum Profi Wissen</b> Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-473-32728-7 ISBN		54 Seitenzahl		14,99 Preis (EURO)
Ravensburger Verlag		Ravensburg Ort		2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Sachbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstellungsdatum: <b>11.12.2015</b>			Schlagwörter Geschichte	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Datum	

**Inhaltsangabe**

Das Mittelalter ist ja immer wieder ein spannendes Thema. Alle Aspekte und Themen werden in diesem „Wieso Weshalb Warum Profi Wissen“ beleuchtet.

**Beurteilungstext**

Warum heißt das Mittelalter eigentlich Mittelalter, warum dauerte es 1000 Jahr? Das sind nur zwei Fragen von insgesamt 28. Auf 54 Seiten geht es durch das spannende Jahrtausend in dem sich eine Menge verändert hat. Die Kirche gewann eine große Macht, die Ritter hatten vor allem auf den Kreuzzügen viel zu tun, die Städte entstanden und das Leben in ihnen blühte auf. Handelsmetropolen entstanden an bestimmten Stellen, riesige Kirchen wuchsen in den Himmel und einige wichtige Erfindungen wurden gemacht. Natürlich gab es auch ein schauriges Thema, die Pest, den schwarzen Tod.

Abwechslungsreich und leicht verständlich wird man so durch das spannende Jahrtausend geführt. Einige Interviews geben Einblicke, viele Illustrationen und Fotos zeigen uns noch Erhaltenes oder schon Vergangenes aus jener Zeit. Wir bekommen Spezialwissen vermittelt, viel erklärt und einige Tipps für kleine Bastelarbeiten aus mittelalterlicher Zeit. Ganz am Ende werden dann noch einige Redensarten aus dem Mittelalter erklärt, die wir heute immer noch benutzen, meist aber ohne zu wissen, was sie einmal bedeutet haben. Mit diesem Buch kann man viel lernen und erfahren über die Geschichte einer längst vergangenen Epoche.

<b>Thüringen</b> Landesstelle	<b>Gera</b> Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>AH</b> Kürzel	Nr. <b>25153143</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Kienle</b> Zuname			<b>Dela</b> Vorname	
<b>Bernhardi, Anne</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Mittelalter</b> Titel			ID: 251525153143	
<b>Wieso Weshalb Warum Profiwissen</b> Reihe			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-4733-2728-7</b> ISBN			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>56</b> Seitenzahl			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>14,99</b> Preis (EURO)			Schlagwörter:	
<b>Ravensburger</b> Verlag			<input type="checkbox"/> <b>Mittelalter</b> <input type="checkbox"/> <b>Ritter</b> <input type="checkbox"/> <b>Geschichte</b>	
<b>Ravensburg</b> Ort			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
<b>2015</b> Jahr			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
<b>Sachbuch</b> Gattung			Erstellungsdatum: <b>15.09.2015</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>			Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort): _____ _____ _____	

**Inhaltsangabe**  
 In diesem Buch werden zahlreiche Facetten des Mittelalters kurz und vereinfacht dargestellt.

**Beurteilungstext**  
 Woher hat das Mittelalter seinen Namen? Wie lebten die Kinder im Mittelalter? Warum gab es im Mittelalter so viele Außenseiter? - Diese und viele weitere Fragen greift Dela Kienle auf und versucht sie auf je ein bis zwei A4 Seiten zu beantworten. Neben kurzen Textpassagen finden hierfür Interviews und zahlreiche Illustrationen und Fotos Anwendung. Jede Seite enthält darüber hinaus Informationskästen, mittels derer Erläuterungen und weiterführendes Wissen dargelegt werden. Die Auswahl der Inhalte ist ein bunter Mix aus für Kinder potentiell relevanten Fragen, die nicht aufeinander aufbauen und somit vielfältige, interessante Einblicke ermöglichen, deren Zusammenhänge dadurch aber bisweilen verloren gehen. Dennoch wird das Zeitalter des Mittelalters nicht historisch isoliert betrachtet, sondern insbesondere der Bezug zur Gegenwart anhand mittelalterlicher Überbleibsel hergestellt. Der Verweis auf erhalten gebliebene mittelalterliche Städte lädt zur weiterführenden Bearbeitung des Themas wie dem Aufbau entsprechender Siedlungen und Städte ein. Während der Einband, die Art der Bindung und die kleinen Comics auf jeder Seite mit einem Ritter und seinem Drachen jüngere Kinder anspricht (Vorschule bis Grundschulalter), enthalten die Texte Informationen, die auch für 10-13 Jährige ausreichend interessant sind. Auf die sogenannten

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	box Kürzel	Nr. 25153235	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Wagner</b> Zuname		<b>Florian</b> Vorname		ID: 1525153235
<b>Wagner, Florian</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>Pferde</b> Titel				Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-473-55423-2 ISBN	58 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)		
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr		
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum:</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter <b>Pferde</b> <b>Reiten</b> <b>Pferdefotos</b>
				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
				Zentraldatei: 15.12.2015
				Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 Florian Wagner ist nicht nur Fotograf. Er ist auch leidenschaftlicher Reiter. In seinem Buch „Pferde“ stellt er ein Sachbuch mit ungewöhnlichen und beeindruckenden Fotos rund um das Thema Pferd und Mensch vor.

**Beurteilungstext**  
 Sachbuch ist eigentlich nicht ganz der richtige Begriff für dieses Buch. Vielmehr handelt es sich um einen Bildband mit beeindruckenden Foto von Pferden und Reitern, einzeln oder gemeinsam. Pferdefreunde werden sich schnell in dieses Buch vertiefen und die fantastischen Fotos bewundern. Beim Betrachten von schönen und edlen Pferden, von Reitern ohne Sattel und wehenden Mähnen gerät jedes Reiterherz schnell ins Träumen. Dazu liefert das Buch umfangreiche Informationen rund um das Thema Pferd, Mensch und Reiten. Florian Wagner nimmt seine Leser mit auf eine Reise durch die Welt. Er stellt Reiter und Pferde in der Mongolei, Abu Dhabi, Analusien, USA und Kenia vor. Dazu erzählt der Autor viele Abenteuergeschichten davon, wie er die Menschen in den jeweiligen Kulturen und ihre Pferde kennenlernen durfte.  
 Das Buch lebt durch seine Bilder. Die Inhalte lassen teilweise aber Lücken offen. So wird das Thema „zureiten“ ausgerechnet in den USA behandelt und bezieht sich auf die nicht sehr pferdefreundliche Art und Weise, wilde Mustangs einzufangen und brachial zu unterwerfen. Dies beinhaltet eine veraltete Methode, des gewaltvollen Zureitens, die zwar in den USA nach wie vor betrieben, von erfahrenen Pferdetrainern jedoch abgelehnt wird und zum Wohle bzw. Schutz der Pferde überwunden werden sollte.  
 Empfehlenswert ist dieses Buch jedoch trotzdem. Besonders geeignet ist es für Menschen, die bereits Erfahrungen mit Pferden haben. Ein Buch für Menschen, die bereits selbst spüren durften, was Vertrauen im Sattel bedeutet, sowie für (junge) Reiter, die ihre Liebe zum Pferd und die grenzenlose Freiheit des guten Reitens bereits gefunden haben. Diese Pferdemenschen werden Wagners Fotos lieben, es wird Erinnerungen wecken und Träume hervorrufen.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>18Verden</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>wö</b> Kürzel	<b>Nr. 1815987658</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Camden</b> Zuname			<b>Steven</b> Vorname	
ID: 151815987658		Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Illustrator/-in (Name, Vorn.) <b>Ernst, Alexandra</b>		Übersetz. von (Name, Vorn.) <b>Englisch</b>		Übersetz. aus Sprache
<b>Press Play - Was ich dir noch sagen wollte</b> Titel				
Reihe				
<b>978-3-473-40126-0</b> ISBN		<b>339</b> Seitenzahl	<b>16,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag		<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Adoleszenzroman</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfchl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Trauerbewältigung</b> <b>Erste Liebe</b> <b>Verantwortung</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: ..... Verlag Datum: .....	

**Inhaltsangabe**  
 In dem Roman "Press Play - Was ich dir noch sagen wollte" geht es um Trauerbewältigung, Erinnerungsarbeit, Übernahme von Verantwortung, Familienbeziehungen mit ihren vielfältigen Aspekten, Erwachsenwerden und um die Liebe.

**Beurteilungstext**  
 Die Handlung des Romans ist gebunden an den Verlauf der Sommerferien der 13-jährigen Ameliah. Sie lebt in der Jetztzeit an einem nicht näher beschriebenen Ort in unserem Kulturkreis bei ihrer Großmutter, nachdem ihre Eltern beide vor noch nicht allzu langer Zeit kurz nacheinander gestorben sind. Beim Sortieren der von ihnen hinterlassenen Erinnerungsstücke entdeckt Ameliah einen alten Kassettenrecorder und mehrere Musikkassetten. Musik von James Brown, John Coltrane, Nirvana geben einen Hinweis auf die Zeit ihrer Entstehung - die 1990er Jahre. Auf einer der Kassetten hört Ameliah eines Tages die Stimme eines Jungen.

Parallel dazu wird die Geschichte von Ryan erzählt. Er lebt nach dem Tod der Mutter mit seinem Vater, dessen zweiter Frau Sophia und deren Sohn Nathan zusammen. Die beiden Jungen sind etwa gleich alt und leben in ständigem Streit miteinander, der immer durch Nathans Aggressivität provoziert wird, der Ryan wenig entgegen zu setzen hat. Der Autor verhandelt hier geschickt Probleme in modernen "Patchworkfamilien" mit Heranwachsenden. Er schafft Identifikationsangebote und bietet mögliche Problemlösungen, mit denen alle leben können.

Der auktoriale Erzähler lässt uns im Wechsel teilhaben an diesen beiden Leben. Ryans Geschichte wird in der Vergangenheitsform erzählt, Ameliahs im Präsens. So gibt es für die aufmerksamen LeserInnen einen Hinweis auf verschiedene Zeitebenen. Dieser wird weiter verdichtet durch die technischen Geräte wie Kassettenrecorder und Smartphones. Um die Spannung nicht zu nehmen, gehe ich nicht weiter auf die Handlung ein, sondern widme mich kurz den Themenschwerpunkten.

Sowohl Ameliah als auch Ryan müssen den Verlust von geliebten Menschen verarbeiten. Dem Autor gelingt es auch bei diesem Thema unaufgeregt Verarbeitungswege aufzuzeigen. Eine große Bedeutung misst er dabei den jeweiligen Familienmitgliedern zu, die in beiden Fällen Verantwortung für die Jugendlichen übernehmen und sie auf unterschiedlichen Wegen zu begleiten versuchen. Das ist realistisch dargestellt und erlaubt den Blick auch auf Verletzungen und deren Folgen im Leben der bereits Erwachsenen. Und dann gibt es noch das Thema der ersten Liebe mit all der Unsicherheit, Herzklopfen, Sehnsucht und zarter Annäherung.

Steven Camden ist ein lesenswerter Roman für 12- bis 15-jährige Mädchen und Jungen gelungen. Es geschehen keine Sensationen und trotzdem fesselt der Autor. Er schafft Identifikationsmöglichkeiten, weil er dicht an der Lebenswirklichkeit heutiger Jugendlicher bleibt. Die Kapitel sind kurz, die Sprache ist auch für ungeübte LeserInnen verständlich.

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>NRW</b> Ausschuss	<b>WiBe</b> Kürzel	<b>Nr. 1915598</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Till</b> Zuname		<b>Jochen</b> Vorname	
<b>Zapf</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Rotzschleimtorte für alle</b> Titel			ID: 19151915598
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>978-3-473-36439-8</b> ISBN	<b>100</b> Seitenzahl	<b>8,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Komische Fantastische</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 19.11.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Monster</b> <b>Familie/Freundschaft</b> <b>Schule</b>
Inhaltsangabe			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____

**Inhaltsangabe**  
 Benni sieht aus wie ein normaler Junge. Denkt man zumindest - bis man seine Füße zu sehen bekommt. Denn Benni ist kein Menschen-Junge, sondern der Sohn einer Monster-Familie, der Ungeheuerlichen. Trotzdem besucht er ab dem neuen Schuljahr eine ganz gewöhnliche Schule. Was ihn dort erwartet, erzählt "Rotzschleimtorte für alle".

**Beurteilungstext**  
 Schon der Titel verrät, dass es sich bei diesem Kinderbuch um einen Text handelt, der einer Komik des Ekligen folgt und damit in einem hohen Maße kindlichen Humor bedient (manch erwachsener Leser mag wohl eher Befremden empfinden). Entkleidet man die Geschichte um den Monster-Jungen Benni, der anfangs nur die Welt seiner Monsterfamilie kennt, sich nun aber in der Menschenwelt zurecht finden muss und dabei einen richtig guten Freund findet, von dieser ‚monströsen‘ Komik des Ekligen, so erzählt das Kinderbuch in seinen mehr oder minder lose verbundenen Episoden die ganz alltägliche Geschichte eines Schulwechsels. In der Betonung der Andersartigkeit von Bennis Familie und in den kleinen Missgeschicken, die Benni in der Schule und im Zuhause seines neuen Freunds passieren, werden die Ängste inszeniert, etwas falsch zu machen und dann vielleicht von der neuen Gemeinschaft ausgeschlossen oder gar nicht erst aufgenommen zu werden. Somit plädiert das Kinderbuch in unaufdringlicher Weise für die Akzeptanz des Anderen und stellt die Frage "Was ist das eigentlich ‚normal‘?" Entgegen dem ersten Eindrucks des Schräll-Bunten, hat das Kinderbuch also einen nachdenklichen Kern.

Besonders die farbenfrohen Illustrationen (die das im Text Erzählte oftmals noch ergänzen) zeugen davon, dass Autor und Zeichner ‚ungeheuerliche‘ Freude beim gemeinsamen Entwurf ihrer Monsterwelt hatten (wie die Portraits am Ende verraten, scheint ihnen diese Welt auch nicht ganz fremd ...). Es ist davon auszugehen, dass das Kinderbuch kindlichen Lesern einen ebenso ‚monstermäßigen‘ Spaß bereiten wird, Jungen vielleicht sogar noch ein wenig mehr als Mädchen.

Niedersachsen Landesstelle	Hildesheim Ausschuss	Ht Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1815527</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Till</b> Zuname		<b>Jochen</b> Vorname	
Zapf Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Rotzschleimtorte für alle!</b> Titel			ID: 18151815527  Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
Reihe			
<b>978-3-473-36439-8</b> ISBN	<b>100</b> Seitenzahl	<b>8,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Fantastische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 01.10.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Abenteurer</b>  <b>Außenseiterin/Außenseiter</b>  <b>Freundschaft</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

**Inhaltsangabe**  
 Freddie ist der Einzige aus seiner Monsterfamilie, der beinahe wie ein Mensch aussieht. Als das alte Haus der Familie abgebrannt ist, zieht sie um und nun soll Freddie in eine Menschenschule gehen, gemeinsam mit ganz normalen Menschen.

**Beurteilungstext**  
 Während sein Vater Horst, seine Mutter Gisela, seine Schwester Herbert, Opa Oger und sein Bruder Floyd weiterhin zu Hause bleiben und Karotten bekämpfen oder eben Rotzschleimtorte backen können, muss Freddie in die Schule. Dort stellt er fest, dass die Kinder zwar Äpfel essen, die er gruselig findet, seine Froschaugentorte aber verschmähen. Außerdem verwechselt er das Sekretariat mit der Toilette, was ihn nicht gerade zum beliebtesten Schüler macht. Trotzdem findet er einen Freund, der ihn zu sich nach Hause einlädt. Doch kann das gut gehen? Schließlich ist Freddie an einer Stelle eben doch ein echtes Monster.

Diese Geschichte thematisiert das Anderssein und Freundefinden auf charmant einfache, eingängige und vor allem humorvolle Art. Die Leserinnen und Leser der Zielgruppe betrachten die Welt plötzlich aus Freddie's Sicht, aus der Sicht des Monsters und können - garantiert - plötzlich ganz herzlich (über sich selbst?) lachen. Dazu passen die ausdrucksstarken Illustrationen von Zapf, die mindestens so witzig sind wie die Texte von Jochen Till- Dessen überbordende Fantasie erschafft eine Monsterwelt in unserer, wobei alltägliche Elemente, wie zum Beispiel eine Wurst, plötzlich zu etwas ganz Ungewöhnlichem verwandelt werden.

So holt Till die Leserinnen und Leser aus ihrer ganz persönlichen Umwelt ab und nimmt sie mit auf eine Reise in ein Land der Fantasie, das sie nicht überfordert und auch nicht ängstigt.

Die groß gedruckte Schrift, die sehr übersichtlich auf den Seiten verteilt ist, wobei einige Schlüsselwörter in anderen Farben als Schwarz gedruckt wurden, verlockt auch ungeübtere Leseanfänger, sich dem Buch zu widmen.



<b>10 Baden-Württemberg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>JuMei</b> Kürzel	Nr. <b>1015101248</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Feibel</b> Zuname			<b>Thomas</b> Vorname	
<b>Janssen, Claas</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Smartphones aber richtig!</b> Titel			ID: 141015101248	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-473-55383-9</b> ISBN	<b>48</b> Seitenzahl	<b>6,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2014</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Ratgeber</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: <b>09.11.2014</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Kommunikation</b> <b>Smartphone</b> <b>Medienbildung</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

**Inhaltsangabe**  
 Jedes Kind wünscht sich heute ein Smartphone. Doch was ist das überhaupt? Wie funktioniert es? Und worauf muss man beim Kauf und bei der Benutzung achten? Und wissen Sie, was Nomophobia ist? Wichtiges und Nützliches auf jugendgerechte Weise erklärt! Ein Muss für alle "Neu-Smartphone-Besitzer"!

**Beurteilungstext**  
 Die sichere Nutzung von Handys und Smartphones zu lernen ist wichtig! Gerade in der heutigen Zeit! Aber braucht "mein Kind" eigentlich ein Smartphone oder reicht ein normales Handy nicht auch? Und wenn schon ein Smartphone, welches ist das Beste? Und ist ein Ein-Euro Handy wirklich ein Schnäppchen?  
 Das Buch ist in drei Teile gegliedert.  
 - Das "Wissen"  
 Schon vor dem Kauf ist bei einem Smartphone viel zu beachten. Thomas Feibel erklärt in seinem Buch ausführlich, was, warum und vor allem worauf beim Smartphone-Kauf geachtet werden muss.  
 Und auch die erste Zeit danach begleitet dieser Ratgeber Kinder, Jugendliche und Eltern noch weiter. Er klärt Fragen zur Sicherheit und zu den laufenden Kosten - auch zu den versteckten!!  
 - Das "Machen"  
 Was kann so ein Smartphone eigentlich? Was sind eigentlich MMS und wie ist das mit dem Urheberrecht von Downloads? Das und vieles mehr werden im Bereich "Machen" geklärt - also eigentlich ist man jetzt startklar!  
 Aber genau hier kommt der Autor mit einem sehr, sehr wichtigen Aspekt in der Smartphone-Nutzung und genau deswegen empfehle ich dieses Buch auf für alle "Neu-Smartphone-Besitzer".  
 Themen wie Cyber-Mobbing, die Gefahr von Gewalt- und pornografischen Bildern und Filmen und auch das Chatten mit Fremden wird hier behandelt. Es wird nicht nur an die Vernunft des Jugendlichen appelliert sondern er wird immer wieder zu den Eltern oder anderen Vertrauenspersonen geschickt, wenn ihm z.B. peinliche Videos von Klassenkameraden angeboten werden, wenn er mit den o.g. Problemen in der Verbindung kommt oder wenn er nicht mehr weiter weiß.  
 - Das "Testen"  
 Am Ende geht es dann wirklich nochmal direkt um das Gelesene. Mit einem Fragebogen, einem Psychotest und zwei Rätseln wird nochmal geprüft, ob auch wirklich alles verstanden wurde!  
 Alles in allem ein supertolles Buch, das meiner Meinung nach jedem 1. Smartphone unbedingt beiliegen sollte! Einziger Kritikpunkt: Durch viele lustige und ansprechende Illustrationen lässt sich dieses Buch leicht und schnell durcharbeiten. Allerdings besteht hier auch die Gefahr, dass viele Dinge nicht ernst genug genommen werden.  
 Und noch eine Empfehlung am Ende. Auch jeder Lehrer sollte dieses Buch in seiner Sammlung haben. Es bietet zum einen für den Schulunterricht eine gute Ergänzung und gibt Tipps zur Handhabung des Handys in der Schule! Denn haben Sie als Lehrer schon mal darüber nachgedacht, ob das Smartphone den Unterricht nicht sogar erleichtern könnte?

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Leverkusen</b> Ausschuss	<b>CHM</b> Kürzel	<b>Nr. 1915908</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Lockhart</b> Zuname		<b>E.</b> Vorname	
<b>Illustrator/-in (Name, Vorn.) Rak, Alexandra</b>		<b>amerikanisches</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>ISBN 978-3-473-40130-7</b>		<b>318</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Abenteuererzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 15.11.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		ID: 19151915908 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei... Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 Schlagwörter: Liebe/Erste Liebe Abenteuer Mädchen Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Die Familie Sinclair, wohlhabend und gut aussehend, immer auf ihre Außenwirkung bedacht, verbringt die Sommerferien jedes Jahr auf einer Privatinsel vor der Küste von Massachusetts. Dort trifft die Heldin Cadence ihre Freunde Mirren, Johnny und ihre heimliche Liebe Gat. Doch eines Tages passiert ein schrecklicher Unfall und Cadence kann sich als einzige an nichts erinnern. Rückblickend werden die einzelnen Puzzleteile gesammelt und zusammengesetzt.

**Beurteilungstext**  
 Cadence, die Protagonistin des Romanes, erzählt in siebenundachtzig recht kurzen Kapiteln über die Zeit nach dem Unfall. Damals war sie fünfzehn und erlitt ein schweres Schädelhirntrauma. An den Ort des Geschehens kehrt sie zwei Jahre später zurück und trifft dort alle beteiligten Personen wieder. Aus der Ich-Perspektive lässt sie den Leser lange Zeit im Dunkeln, nimmt ihn jedoch emotional mit auf die Reise in ein Geflecht von Lügen, falscher Wahrnehmung und üblen Machenschaften. Das Besondere am Sprachstil der Autorin ist die Leichtigkeit, mit der sie den Leser an der Zerrissenheit der Heldin teilhaben lässt. Wie Gedankenblitze lesen sich einige Stellen, die Identifikation mit einzelnen Personen fällt aber schwer. Obwohl der Spannungsbogen nur langsam aufgebaut wird, mag man das Buch nicht aus der Hand legen. Besonders der Schluss gerät völlig unerwartet und bringt selbst den aufmerksamen Leser aus der Balance. Anrührend und schmerzhaft, weder eine Liebesgeschichte noch ein Familiendrama, eher von allem etwas, ergibt die Lektüre dieses Romanes eine absolut empfehlenswerte Mischung, die auch Erwachsene ansprechen dürfte.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Dortmund Ausschuss	BS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915907 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Miranda</b> Zuname		<b>Megan</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Ickler, Ingrid</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Amerikanisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Splitterlicht</b> Titel			ID: 19151915907 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
<b>978-3-473-58481-9</b> ISBN	<b>320</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Roman</b> Gattung	Schlagwörter <b>Koma</b> <b>Veränderung</b> <b>Nahtod</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____
Erstelldatum: <b>16.11.2015</b>			

**Inhaltsangabe**  
 Delaney sollte eigentlich tot sein, doch wunderlicherweise wachte sie nach sieben Tagen aus dem Koma auf und überlebt ohne Nachfolgen. Doch irgendetwas ist anders. Während sie versucht sich wieder ins Leben zurück zu kämpfen, lernt sie Troy kennen, der ein ähnliches Schicksal erlebte, und sie entdecken gemeinsam ihre neuen Fähigkeiten.

**Beurteilungstext**  
 Das Original des neu erschienenen Romans kam 2012 in Amerika auf den Markt und in diesem Jahr als Deutschfassung, übersetzt von Ingrid Icker, hier in die Buchläden. Das Cover des Buches macht durch seinen besonderen Stil auf sich aufmerksam. Ein Bild eines hübschen Mädchens, darunter in weißer Schnörkelschrift der Titel und das Ganze mit glänzendem Glitter leicht bedeckt. Der Roman wird auf 320 Seiten erzählt, welche sich in 20 Kapitel unterteilen. Diese haben eine Länge von 18 - 22 Seiten, so wird dem Leser das Ein- und Aussteigen aus der Geschichte erleichtert. Die Schriftgröße ist etwas größer als allgemein bei Romanen bekannt. Dies lässt den Leser schneller von Seite zu Seite kommen und das Lesen wird stressfreier. Der Inhalt des Romans ermöglicht den Einblick in ein Leben eines jungen Mädchens, das ein schweres Schicksal ereilt und dem veränderten Leben danach. Besonders für Jugendliche und junge Heranwachsende ist dieses Buch eine tolle Literatur. Sie fesselt einen, bringt einen mit Themen in Berührung, die einen sonst nicht beschäftigen, und dies ist sehr bildhaft und gut verständlich geschrieben.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	utam Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221512041 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Ormerod Zuname		Jan Vorname	
Joyner, Andrew Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Naoura, Salah Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Tausche Bruder gegen Titel			ID: 2215221512041
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-473-44658-2 ISBN	32 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Bilderbuch Gattung		(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 20.12.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter
			Familie
			Emanzipation
			Tiere
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei:
			Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 Karline ist eifersüchtig. Mama Kroko findet ihren kleinen Bruder so süß, schwärmt nur noch von ihm und küßt ihn sogar! Dabei nimmt das Baby Karline den ganzen Platz auf Muttis Schoß weg. Als Mama ihren Hut umtauscht gegen einen, der genau richtig ist, versucht Karline, das Gleiche mit ihrem Bruder zu tun. Doch weder das Panda-Baby noch der kleine Elefant und auch nicht die Tiger-Zwillinge sind ein guter Tausch. Und Karline erkennt, dass nur ihr kleiner Bruder genau richtig ist.

**Beurteilungstext**  
 Das geht vielen Kindern so. Endlich ein Geschwisterchen. Doch das Baby sabbert und brüllt! Und Mama ist einfach nicht davon abzubringen, nur noch Augen für das neue Baby zu haben. Selten wurde ein Geschwisterkonflikt so treffend, einfühlsam und dennoch witzig und zuversichtlich beschrieben. Karline, die ihre Mama auch braucht und nun teilen muß, soll nun ausgerechnet auf den Bruder aufpassen. Selbst bei dem Versuch, ihn umzutauschen, überlegt sie liebenswert, welcher neue Bruder Mama wohl gut gefallen könnte. Gut beobachtet ist auch die nette Idee, dass Mama nach dem zweiten Kind nun auch mal wieder einen neuen Hut braucht und wunderschön das happy end: Mama küßt Karline, lobt sie und bedankt sich, dass diese so toll auf den kleinen Bruder aufgepaßt hat. Das humorvoll illustrierte Bilderbuch ist jeder Familie mit Nachwuchs wärmstens zu empfehlen.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	box Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25153237 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Weinhold</b> Zuname		<b>Angela</b> Vorname	
<b>Weinhold, Angela</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Unser Geld und die Wirtschaft</b> Titel			ID: 1525153237 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b> Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b> Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
<b>Wieso? Weshalb? Warum?</b> Reihe			
978-3-473-32644-0 ISBN	14 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2015 Jahr	
Buch: <b>Hartpappe</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Geld</b> <b>Arbeit</b> <b>Wirtschaft</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: <b>15.12.2015</b>
Verlag Datum			

**Inhaltsangabe**  
 Wer stellt all die Dinge des täglichen Bedarfs her? Warum stellen manche Menschen nichts her, sondern sitzen in einem Büro? Woher kommt unser Geld? Was kann man alles damit machen und hat man immer genug davon? All diese und natürlich noch viel mehr Fragen beschäftigen Kinder. Das Kinderbuch von Ravensburger versucht umfassend, Antworten rund um das Thema Geld zu finden und Kindern diese verständlich zu erklären.

**Beurteilungstext**  
 Das Kinderbuch „Unser Geld und die Wirtschaft“ ist ein Buch aus der Ravensburger Sachbuchreihe für Kinder im Alter von 4-7 Jahren. Das Buch befasst sich auf 15 dicken und sehr stabilen Pappseiten mit 15 Kapiteln rund um das Thema Geld. Kindgerecht erklärt es, warum Erwachsene arbeiten gehen, warum wir alles kaufen müssen, warum wir mit Geld bezahlen, ob es schon immer Geld gab, wie Geld gemacht wird, warum wir den Euro haben, was eigentlich eine Bank macht, ob Geld unsichtbar sein kann, wofür wir Geld bekommen und es ausgeben, was ein Unternehmen ist, woher meine Jeans kommt, wer daran verdient, ob wir wirklich alles brauchen was wir kaufen und ob es wichtigere Dinge gibt im Leben, als Geld.  
 Obwohl das Buch für Kinder geschrieben ist, bedient es sich einer betont sachlichen Sprache. Zusammenhänge zwischen Geld, Arbeiten, Miete, Bank oder Spielzeug kaufen, werden sehr einfach, klar und damit gut verständlich erklärt. Dennoch ist dieses Thema irgendwie ermüdend. Obwohl es Kinder interessiert, woher Geld kommt und warum Erwachsene welches haben und Kinder nicht. Damit keine Langeweile aufkommt, ist dieses Buch einladend illustriert. Zahlreichen Klappen gestalten es sehr interessant. Auf jeder Seite können die Kinder kleine Details aus dem Alltag oder interessante Neuheiten entdecken. Die Altersempfehlung für das Buch wird durch den Verlag bei 4-7 Jahren angesetzt. Das ist Vorlesealter. Das Buch besteht aber aus vielen, kurzen Kapiteln und Leseeinheiten und ist in gut ausgewählter Fibelschrift gedruckt. Mit den vielen Illustrationen und Klappseiten eignet es sich auch hervorragend für Kinder im Erstlesealter. Selbst Kinder im Grundschulalter der 3. und 4. Klasse können dieses Buch weiter nutzen, da der Text informativ geschrieben ist. Trotz der Pappseiten wirkt es nicht wie ein Kleinkinderbuch. Viele Themen, die in der Schule angesprochen werden, greift das Buch auf und erklärt sie umfassend und gut verständlich.  
 Dieses Kindersachbuch ist ein wirklich gelungenes Kinderbuch zu einem eintönigen Thema, das aber irgendwie jeder verstehen muss. Es ist gut durchdacht geschrieben und gestaltet. Aus diesem Grund kann es sehr vielseitig zu Hause oder auch in der Grundschule verwendet werden.

Niedersachsen Landesstelle	Rotenburg Ausschuss	WF Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1815524</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Weinhold</b> Zuname		<b>Angela</b> Vorname	
<b>Weinhold, Angela</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Unser Geld und die Wirtschaft</b> Titel			ID: 18151815524 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>WiesoWeshalbWarum?</b> Reihe			
<b>978-3-473-32644-0</b> ISBN	<b>16</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Schlagwörter <b>Arbeitswelt</b> _____ _____ _____ _____
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>22.11.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

**Inhaltsangabe**  
Das Buch vermittelt erstes Sachwissen zum Thema Geld.

**Beurteilungstext**  
In 15 ganzseitigen Kapiteln wird hier das Thema Geld gut strukturiert dargestellt. Die Kapitel haben kindgemäße Fragen als Überschriften, und machen neugierig auf die Ausführungen, z. B.: Warum kaufen wir alles? Warum bezahlen wir mit Geld? Gab es schon immer Geld? Wie wird Geld gemacht? Warum haben wir den Euro? Was macht eigentlich die Bank? ... Die Texte sind knapp und leicht verständlich geschrieben.

Viele farbige Illustrationen unterstützen und erklären anschaulich und informativ die Texte. Die Menschendarstellungen sind lebendig und nachvollziehbar gestaltet. Die Farben sind nicht zu aufdringlich gewählt. Viele Aufklappbilder geben zusätzliche Hinweise zu den Themen und lockern den Text auf. Eine besondere Doppelseite beschäftigt sich mit der Frage: Was ist ein Unternehmer? Es werden hier u. a. die Bereiche Personalabteilung, Buchhaltung, Produktentwicklung, Marketing angesprochen. Sehr aktuell ist das Kapitel "Wer verdient was an der Jeans?" - ein Thema, das oft auch in den Medien problematisiert wird. Das Buch schließt mit der Fragestellung "Gibt es wichtigeres im Leben als Geld?"

Das ist eine kleine Abhandlung zum Innehalten in unserer Geldgesellschaft. Gesundheit, Freundschaft, Liebe... kann man nicht für Geld kaufen. Dieses Buch eignet sich zum Vorlesen und zum Lesen. Eltern finden darin sicher auch Informationen, die dann bei Kinderfragen weitergegeben werden können.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Aurich Ausschuss	Pet Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815123 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Schwendemann</b> Zuname		<b>Andrea</b> Vorname	
<b>Jochen Windecker</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Verbrechen auf der Spur</b> Titel		ID: 151815123	
<b>Wieso, Weshalb, Warum? Profiwissen</b> Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>978-3-473-32726-3</b> ISBN	<b>55</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag		<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Sachbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Spurensuche</b> <b>Detektiv</b>	
Inhaltsangabe "Gibt es den geborenen Verbrecher? Wer ist zuerst am Tatort? Wie spürt man Spuren auf?" All diese Fragen sollen in diesem Buch für Kinder beantwortet werden.		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>29.11.2015</b> Verlag Datum	

Beurteilungstext  
 Welches Kind spielt nicht gerne Detektiv? Dieses Sachbuch gibt einen kindgerecht gestalteten Einblick in moderne Ermittlungsmethoden bei einem Verbrechen.  
 Spannende Texte, tolle Bilder und aufklappbare Entdeckerseiten laden zum Erforschen ein.  
 Das Buch ist sehr ansprechend gestaltet und macht Lust auf Verbrecherjagd zu gehen.

<b>Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Bö</b> Kürzel	Nr. <b>221594539</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schwendemann</b> Zuname			<b>Andrea</b> Vorname	
<b>Windecker, Jochen</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Verbrechen auf der Spur</b> Titel			ID: 2215221594539	
<b>Wieso? Weshalb? Warum? Profiwissen 11</b> Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>9783-4733-2726-3</b> ISBN	<b>56</b> Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> 10-11 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> ab 18	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>20.12.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>mit ausklappbaren Entdeckerseiten</b>			Schlagwörter <b>Polizei</b> <b>Verbrechen</b> <b>Detektiv</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

Wie kommt die Polizei Verbrechern auf die Spur? Welche Spuren hinterläßt ein Täter? Was muß ein guter Detektiv können? Wie arbeiten Spione?

**Beurteilungstext**

"Verbrechen auf der Spur" von Andrea Schwendemann ist 2015 in der Kindersachbuchreihe "Wieso? Weshalb? Warum? Profiwissen" für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren im Ravensburger Verlag erschienen. Auf 56 Seiten wird das Thema Verbrechen, Polizei- und Detektivarbeit sowie Spionage behandelt. Auf je einer Doppelseite wird Unterthemen wie Tatortsicherung, perfekter Mord, DNA-Spuren, Umweltverbrechen etc. erklärt. Mit einem mittellangen Haupttext, verschiedenen Infoboxen und größeren Fotos oder Illustrationen versucht Andrea Schwendemann einen lockeren methodischen Zugang der Wissensvermittlung. Hin und wieder baut sie Interviews mit Polizisten, Kriminaltechniker, Detektiv oder einer Agentin ein, um Näheres zum Thema zu erfahren.

Schwendemann versucht, möglichst breit das Thema aufzubereiten. Jedoch irritiert der Kapitelteil "Spionage" sehr. Denn Spionage, vor allem die staatliche Auslandsspionage, ist in erster Linie nicht auf Verbrecherjagd ausgelegt. Natürlich gibt es Assoziationen zwischen Detektivarbeit und Spionage. Beides ist geheimnisvoll, spannend umwoben. Dennoch haben die Dinge grundsätzlich wenig miteinander zu tun.

Der Ton ist sehr locker, ja manchmal sogar flapsig gehalten. Darunter leidet so manches Mal die Tiefe der Sachinformationen. Für Achtjährige mag sie ausreichend sein, für ältere Kinder ist sie dann doch zu flach..

Recht plakativ wirkt auch die Auswahl der Fotos, die dann auch noch recht groß abgebildet sind und so viel Platz benötigen, der in Sachtexten besser aufgehoben wäre.

Andrea Schwendemanns Kindersachbuch "Verbrechen auf der Spur" bietet einen ersten Einblick in die Polizei- und Detektivarbeit. Leider bleibt ein oberflächlicher Eindruck vom Buch zurück, der vor allem ältere Kinder stören wird. Er ist dem manchmal flapsigen Tonfall und den sehr plakativen Fotos geschuldet.



Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Herne Ausschuss	ako Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915600 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Mayer</b> Zuname		<b>Gina</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Verliebt in Amsterdam</b> Titel			ID: 19151915600
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>978-3-473-58480-2</b> ISBN	<b>255</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung	<b>Adoleszenzroman</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Liebe/Erste Liebe</b> _____ <b>Mädchen</b> _____ <b>Frau, junge</b> _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 30.09.2015</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: _____
			Verlag Datum _____

**Inhaltsangabe**  
 Phoebes neuer Freund Jesse hat sie zu einem romantischen Wochenende in Amsterdam eingeladen. Doch kaum in den Niederlanden angekommen, bemerkt Phoebe, dass Jesse bereits eine Freundin hat. Kurzerhand lässt er sie stehen und braust davon. Phoebe ist verzweifelt, sie hat kein Geld, kein Handy, keinen Ausweis. Doch plötzlich steht Aaron vor ihr: gutaussehend, tätowiert, rebellisch. Für beide beginnt ein Roadtrip ins Gefühlschaos... Bekannt, konventionell, 08/15? Genau dies trifft auf Gina Meyers Roman zu. Überraschungen oder neue Ideen findet man in ihrem Buch nicht, wenngleich ihr Stil durchaus als altersgerecht bezeichnet werden kann. "Verliebt in Amsterdam" ist eines jener Bücher für jugendliche, weibliche Leser, die man liest, wenn man einfach nur entspannen und sich unterhalten lassen möchte, ohne weiter über die Handlung nachzudenken. Schnell gelesen, gut unterhalten, aber auch ganz schnell wieder vergessen.

**Beurteilungstext**  
 Die Eltern der 16jährigen Deutsch-Amerikanerin Phoebe müssen in einer dringenden Angelegenheit in die USA reisen, ohne zu ahnen, dass ihre Tochter mit Jesse, ihrem neuen Freund, ein romantisches Wochenende in Amsterdam verbringen möchte. Doch kaum halten sie an einer Autobahnraststätte in den Niederlanden, kommt es zu einem heftigen Streit zwischen den beiden. Phoebe entdeckt, dass Jesse bereits seit längerem in einer festen Beziehung steckt. Kurzerhand lässt er sie stehen und braust davon. Phoebe ist verzweifelt, sie hat kein Geld, kein Handy, keinen Ausweis. Doch plötzlich steht Aaron vor ihr: gutaussehend, tätowiert, rebellisch. Für beide beginnt ein Roadtrip ins Gefühlschaos... Bekannt, konventionell, 08/15? Genau dies trifft auf Gina Meyers Roman zu. Überraschungen oder neue Ideen findet man in ihrem Buch nicht, wenngleich ihr Stil durchaus als altersgerecht bezeichnet werden kann. "Verliebt in Amsterdam" ist eines jener Bücher für jugendliche, weibliche Leser, die man liest, wenn man einfach nur entspannen und sich unterhalten lassen möchte, ohne weiter über die Handlung nachzudenken. Schnell gelesen, gut unterhalten, aber auch ganz schnell wieder vergessen.

<b>25 Thüringen</b> Landesstelle	<b>25Altenburg</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>RS</b> Kürzel	<b>Nr. 25153365</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Pfister</b> Zuname			<b>Marcus</b> Vorname	
<b>Pfister, Marcus</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Viele Tiere viele Farben</b> Titel			ID: 1525153365	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-473-43531-9</b> ISBN	<b>14</b> Seitenzahl	<b>8,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Schlagwörter
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum:</b> .....			<b>Farben</b>
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			<b>Tiere</b>	
			<b>Entdecken</b>	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
			Zentraldatei: <b>15.12.2015</b>	
			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
Ein Bildwörterbuch zum Thema Tiere und Farben mit großen Verwandlungsklappen.

**Beurteilungstext**  
Jede Doppelseite widmet sich einer Farbe. Beginnend mit Rot, sind in dem Buch auch Tiere in Grün, Orange, Blau, Braun, Gelb, Schwarz/Weiß und Bunt zu finden.  
Auf der linken Seite befinden sich jeweils vier kleine Bilder mit Tieren in der entsprechenden Farbe. Bei Grün sieht man die Heuschrecke, den Frosch, die Schildkröte und die Raupe, aber das Tier auf der rechten Seite passt nicht dazu. Ist das Krokodil denn wirklich Gelb? Natürlich nicht. Öffnet man eine große Klappe, so ist darunter die richtige Antwort zu finden. Alle folgenden Seiten folgen dem gleichen Schema. Die letzte Doppelseite wurde geteilt. Links sieht man vier Tiere in Schwarz/Weiß, während die rechte Buchseite bunte Tiere zeigt. Eine Klappe entfällt an dieser Stelle.  
Die Klappen sind stabil, handlich, groß und auch für kleine Finger gut zu öffnen. Ein ausgestanzter Halbkreis erleichtert das Öffnen. Für die Bilder wurden vorwiegend reine Farben verwendet. So sind die Farben leuchtend, bunt und klar erkennbar. Alle Farbflächen haben Strukturen, als wären sie mit einem Schwamm getupft. Die Tiere wirken flauschig und kuschelig. Sie sind für die Zielgruppe leicht zu erfassen. Reine leuchtende Farben dominieren das Bildgeschehen. So ist es auch möglich, dieses Buch für kleine Farberkennungsspiele zu verwenden. Besonders interessant finde ich die Auswahl der Tiere. Es sind auch Tiere abgebildet, deren Namen schwer auszusprechen sind, wie Libelle, Heuschrecke, Salamander und Eichhörnchen. Namenraten oder Suchspiele mit diesem Buch fördern Sprachentwicklung, Wortschatzbildung und Intonation.  
Das Buch besteht aus fester Pappe, ist abwischbar und liegt gut in der Hand. Nicht nur zu Hause, sondern auch im Kindergarten kann das Buch Verwendung finden. Die Bilder sind groß genug und ermöglichen damit eine unkomplizierte Handhabung in der Gruppe.

<b>25 Thüringen</b> Landesstelle	<b>25Altenburg</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>RS</b> Kürzel	<b>Nr. 25153373</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Mitgutsch</b> Zuname <span style="margin-left: 150px;"><b>Ali</b></span> Vorname			ID: 1525153373	
<b>Mitgutsch, Ali</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) <span style="margin-left: 50px;">Übersetz. von (Name, Vorn.)</span> <span style="margin-left: 50px;">Übersetz. aus Sprache</span>			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Warum macht Herr Kringel nicht mit?</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-473-44661-2</b> ISBN		<b>32</b> Seitenzahl	<b>10,00</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag		<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfchl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum: .....		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Sperrmüll</b> <b>Recycling</b> <b>Kreativität</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: <b>15.12.2015</b>	
Verlag Datum			.....	

**Inhaltsangabe**  
 Herr Kringel kann einfach nichts wegwerfen. Er sammelt alles zusammen, was seine Nachbarn über den Zaun werfen und stapelt es ordentlich in sein Haus. Natürlich fühlen sich die Kinder bei ihm sehr wohl, denn sie können Raketen, Autos oder fantasievolle Maschinen basteln.

**Beurteilungstext**  
 Wenn die Werbung immer wieder dazu animiert etwas Neues zu kaufen, muss natürlich das Alte weggeworfen werden. Herrn Kringel ist dies zuwider. Er kann sich noch gut an die Zeit erinnern, als es nichts zu kaufen gab. Aus diesem Grund wirft er auch nichts weg. Sein Lieblingsspruch: „Sperrmüll ist Müll, der sich dagegen sperrt in die Tonne geworfen zu werden...?“ Als die Nachbarn ihren Wohlstandsmüll auf seinem Grundstück entsorgen, macht er sich daran, ihn zu sortieren und in sein Haus zu bringen. Die Kinder aus der Nachbarschaft finden die gesammelten Sachen richtig toll. Sie bauen daraus futuristische Raumstationen, seltsame Autos und schnelle Raketen. Leider finden das die Eltern gar nicht toll. Warum kommen die Kinder nicht nach Hause? Was ist mit all den neuen Spielsachen, die zu Hause stehen?  
 Die Geschichte ist schön aufgebaut. Es geht um die Entstehung, den Umgang und die Verwertung von Sperrmüll. Sie zeigt sehr genau, wie Werbung dazu drängt, immer die neuesten Modelle zu besitzen. Natürlich ist dann das Auslaufmodell zu Hause zu viel. Es wird in dem Müll geworfen. Ist es zu groß für die Tonne entsteht daraus Sperrmüll. Nur wenige Menschen verwerten die gebrauchten Dinge weiter oder erschaffen daraus etwas vollkommen Neues. Genau daran haben Kinder besonders viel Spaß. Bei meinen eigenen Kindern sehe ich es immer wieder. Sie spielen stundenlang mit einem einfachen selbstgestalteten Karton, während die gekauften Spielsachen nicht angeschaut werden.  
 Ich finde es sehr schön wenn Bücher mit ihren Bildern schon in der Umschlagseite beginnen. Damit kann man in einer Kindergruppe besonders gut arbeiten, die Neugier auf das Buch wecken und in die Geschichte einsteigen. Auf bräunlichem Hintergrund sieht man im vorderen Umschlag unzählige Dinge in ebenfalls braunen Tönen, die im Sperrmüll zu finden sind. Dazwischen steht Herr Kringel. Vor dem Lesen, habe ich die Kinder gefragt, was ihnen zu diesen Bildern einfällt. Sie assoziierten die Dinge in dieser Häufung sehr schnell mit Müll bzw. Sperrmüll. Im hinteren Teil des Buches sieht man viele fröhliche Kinder, wie sie mit den Vätern kunterbunte, selbstgebastelte Werke abtransportieren. Die Geschichte endet damit, dass Herr Kringel endlich an seine eingelegten Aprikosen heran kommt. Ohne dieses hintere Umschlagbild würde für die Kinder das bildliche Happyend fehlen.  
 Das Buch ist im A4 Hochformat mit Hardcover gedruckt. Für die Seiten wurde ein etwas stärkeres Papier verwendet. So können auch Vorschulkinder selbständig blättern und die Geschichte für sich erschließen. Auf dem Cover steht ein ratloser Herr Kringel im Schlafanzug vor einem großen Haufen Müll. Die Geschichte eignet sich zum Vorlesen für zu Hause oder in der Kindertagesstätte. Alle Bilder sind groß genug, um auch vor einer Kindergruppe gezeigt werden zu können. Kleine Details laden zu wiederholter Betrachtung ein, lenken aber nicht vom wesentlichen ab. Die Illustrationen interpretieren den Text und sind vorwiegend doppelseitig und vollflächig. In den angenehm farbigen Zeichnungen beleben Pinselstriche und Schraffuren einfarbige Farbflächen. Alle Texte befinden sich unter den Illustrationen. Figuren, Gegenstände und Hintergrund wurden sehr naturgetreu abgebildet.  
 Dieses Buch ist für Kinder von fünf bis sieben sehr zu empfehlen. Es eignet sich auch perfekt für Leseübungen mit kleinen Leseanfängern.

In der Grundschule habe ich das Buch als Einstieg in das Thema Müll, Mülltrennung und Müllverwertung im Sachkundeunterricht benutzt. Fächerübergreifend wurde dazu dann im Kunst- bzw. Werkunterricht eine futuristische Schrottmaschine gebaut. Einige der dabei entstandenen Fahrzeuge werden jetzt in den Pausen begeistert auf dem Schulhof genutzt.

**12 Berlin** Landesstelle ..... **Prusse** Ausschuss ..... **Daniela** Bearbeitung (Name, Vorname) ..... **fs** Kürzel ..... **Nr. 12157159**

**Verf./Bearb./Hrsg.: Prusse** Zuname ..... **Daniela** Vorname ..... **ID: 1512157159**  
**Metzger, Wolfgang** Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... **Übersetz. von (Name, Vorn.)** ..... **Übersetz. aus Sprache** .....  
 Bewertung  **sehr empfehlenswert** .....  
 **empfehlenswert** .....  
 **eingeschränkt empf.** .....  
 **nicht empfehlenswert** .....

**Was rattert und klickt zu Hause?**  
**Titel** .....  
**Reihe** .....  
**978-3-473-43511-1** ISBN ..... **08** Seitenzahl ..... **12,99** Preis (EURO) .....  
**Ravensburger** Verlag ..... **Ravensburg** Ort ..... **2015** Jahr .....  
 Einsatzmöglichkeiten  **Büchereigrundstock** .....  
 **Klassenlesestoff** .....  
 **für Arbeitsbücherei** .....  
 Zielgruppe  **0-3** .....  **12-13** .....  
 **4-5** .....  **14-15** .....  
 **6-7** .....  **16-17** .....  
 **8-9** .....  **ab 18** .....  
 **10-11** .....

**Buch: Hartpappe** Medienart/Ausführung ..... **Spiel- und Bastelbuch** Gattung ..... **Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?**  **Ja** (Wolgast-Preis) .....  
**Empfehl. für Taschenbuchtipp**  **Ja** ..... **Erstelldatum:** .....

**Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)** .....  
**Internet?**  **Ja**  **Nein** .....  
**Zentraldatei:** **28.10.2015** .....  
**Verlag Datum** .....

**Inhaltsangabe**  
 Hast du schon entdeckt, was für Geräusche es zu Hause gibt? Der Akkuschauber surrt, die Bastelschere macht schnipp-schnapp, der Handmixer rattert und die Waschmaschine rumpelt. Probiere es gleich aus und erzeuge Geräusche.

**Beurteilungstext**  
 Anne und ihr Bruder Max werden durch ihr Zuhause begleitet. Dabei wird auf je einer Doppelseite ein Blick ins Kinderzimmer und Bad, in den Garten und die Küche geworfen. Der Seitenaufbau ist immer gleich. Während der Leser links eine ganzseitige Illustration der Familie in einer typischen Alltagssituation sieht, ist rechts eine starke Vergrößerung einer Maschine bzw. Werkzeugs abgebildet. Zwei Strophen im Paarreim erzählen davon, was auf im Bild passiert.

Ein kursiv gedruckter Zweizeiler fordert die Kinder auf, die Maschine bzw. das Werkzeug auszuprobieren und die abgebildete Tätigkeit nachzuahmen. So kann auf spielerische Weise die Funktion entdeckt werden. Unterschiedliche Geräte kommen zum Einsatz: die Schere, der Akku-Schrauber, das Handrührgerät und die Waschmaschine. Allein durch manuelle Betätigung, ganz ohne Batterien, entstehen realitätsnahe Geräusche. Es wird tatsächlich der Eindruck erweckt, die Schere würde ein Stück vom Papier abschneiden oder der Akku-Schrauber würde die Schrauben rein- und rausdrehen. Die Feinmotorik der Kinder wird beim Bewegen der Schieber geschult. Lediglich der Handmixer ist recht schwergängig und von Kinderhänden nicht gut bedienbar. Die dicken Pappseiten machen das Buch langlebiger bei starker Beanspruchung durch kleine Finger. Die Illustrationen von Wolfgang Metzger bestehen aus farbigen Zeichnungen. Viele kleine Details lassen sich beim genauen Betrachten erkennen. Die Zimmer wirken so, als würde in ihnen tatsächlich gelebt werden. Da darf ruhig auch etwas Unordnung herrschen.

Das Buch spricht mehrere Sinne gleichzeitig an. Es lädt zum Fühlen, Sehen, Hören, Spielen und Entdecken ein.

<b>Hessen</b> Landesstelle	<b>Westerwald</b> Ausschuss	<b>hops</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 16150393</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Möller</b> Zuname		<b>Anne</b> Vorname	
<b>Möller, Anne</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Wie Bären leben</b> Titel		Einsatz- möglich- keiten	
<b>Wieso Weshalb Warum junior</b> Reihe		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>978-3-473-32641-9</b> ISBN	<b>16</b> Seitenzahl	<b>9,99</b> Preis (EURO)	Zielgruppe
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Buch: Aufklappbuch</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 30.12.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>Buch mit Klappen</b>		Schlagwörter <b>Tiere</b> <b>Lernen</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum <b>31.12.2015</b>	

**Inhaltsangabe**  
 Wie und wo leben Bären? Was fressen sie? Welche Arten gibt es? All das wird in diesem Buch erklärt.

**Beurteilungstext**  
 In diesem Buch erfahren wir einiges spannendes über Bären. Wo sie wohnen, wie sie leben und was sie fressen. Wir lernen die kleinen, neugierigen Bärenkinder kennen und die Gewohnheiten der Großen. Was jagen die Eisbären und wie wäscht sich der Waschbär? Untermalt wird alles durch die schönen, aussagekräftigen Illustrationen. Zeichnungen wie Wasser und Eisschollen sind sehr detailgetreu gezeichnet. Das Besondere an diesem Buch sind die Klappen, so dass die Kleinen viel tolles Entdecken können. Die Seiten sind sehr dick, eine Einreissen ist somit so gut wie unmöglich. We gewohnt ein rundum gelungenes "Lernbuch" für die ganz Kleinen, aus der Wieso Weshalb Warum-Reihe von Ravensburger.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25153358 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Hubbard Zuname		Mandy Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.): Jaekel, Franziska		Englisch Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
<b>Wie ich in High Heels durch die Zeit stolperte</b> Titel			ID: 1525153358  Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-473-40129-1 ISBN	317 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Ravensburger Verlag	Ravensburg Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Jugendroman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter erste Liebe  Mädchen  Freundschaft
Erstelldatum:			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein  Zentraldatei: 15.12.2015  Verlag Datum

**Inhaltsangabe**

Auf ihrer Klassenfahrt nach London läuft für Callie nichts so wie geplant. Frustriert kauft sie ein paar teure High Heels. Leider stolpert sie gleich nach den ersten Schritten und landet im 19. Jahrhundert. Sie wird durch eine Verwechslung im eleganten Herrenhaus von Harksbury aufgenommen. Doch es sind nicht nur die kulturellen bzw. gesellschaftlichen Unterschiede die Callie verwirren, sondern vor allem der arrogante, gut aussehende Lord Alex.

**Beurteilungstext**

Die Klassenfahrt nach London hat sich Callie anders vorgestellt. Statt durch die Stadt zu bummeln, sitzt sie im Hotel fest. Eine Regel der Lehrerin untersagt es den Schülern allein durch London zu gehen. Leider wurde Callie von ihrer Zimmergenossin nicht mitgenommen. Per Zufall erfährt sie von einer Party am Abend. Sie beschließt vorher allein zu schoppen, dabei entdeckt sie die perfekten roten High Heels von Prada. Leider stolpert sie auf dem Rückweg und landet im 19. Jahrhundert. Im eleganten Herrenhaus von Harksbury findet sie durch eine Verwechslung Unterschlupf. Sie steckt in einer Zeit ohne Autos, Handys und Fernseher fest. Während sie überlegt, wie sie wieder in ihre eigene Zeit gelangen kann, muss sich Callie mit Korsett, Knicks und steifen Etiketten „herumschlagen“. Ihr Lichtblick in dieser Situation ist der extrem gutaussehende Lord Alex. Allerdings ist dieser auch unglaublich arrogant.

Ich finde den Titel des Buches etwas unglücklich gewählt. Wie ich in High Heels durch die Zeit stolperte, verleitet den erwartungsvollen Leser zu dem Glauben, es handle sich um mehrere Epochen. Tatsächlich landet die Protagonistin lediglich im England der Regency Era. Sie versucht sich so gut es geht einzufügen, wird aber immer wieder mit den gesellschaftlichen Normen und Regeln konfrontiert. Das Leben der Frauen in den oberen Gesellschaftsschichten dieser Zeit war steif, eingeschränkt, vorgegeben und das Schicksal wurde von Männern diktiert. Als Mädchen der Generation Internet, I-Pod und Handy ist sie an Selbstständigkeit gewöhnt. Selbstbewusst eigene Entscheidungen zu treffen, war der damaligen Frauengeneration jedoch nicht erlaubt. Demzufolge gibt es jede Menge Fettnäpfe, in die getreten werden kann. Eigentlich ist sie überhaupt nicht selbstbewusst, doch im Laufe der Geschichte wird ihr Selbstbewusstsein gestärkt, eine völlig neue Person kehrt in die Gegenwart zurück. Der englische Buchtitel lautet „Prada & Prejudice“. Er trifft den Inhalt perfekt. Callie stolpert nicht nur in das 19. Jahrhundert, sondern in eine abgewandelte Version von Jane Austens „Stolz und Vorurteil“. Witzig, charmant, schnörkellos und direkt erzählt die Protagonistin ihre Geschichte in der Ich-Form im Präsens. Das Buch eignet sich für romantische Mädchen, perfekt zum Schmökern an nicht so perfekten Tagen.

Hessen Landesstelle	Westerwald Ausschuss	AS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>16150041</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Gernhäuser</b> Zuname		<b>Susanne</b> Vorname	
<b>Nieländer, Peter</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Wir entdecken die Riesenfahrzeuge</b> Titel		ID: 161516150041	
<b>Wieso? Weshalb? Warum?</b> Reihe		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-473-32897-0</b> ISBN	<b>16</b> Seitenzahl	<b>12,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung		<b>Sachbilderbuch</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Junge</b> <b>Fahrzeuge</b> <b>Technik</b>	
Erstellungsdatum: <b>23.12.2015</b>		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
Zentraldatei:		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

Ein Großmuldenkipper muss von zwei Tiefladern gleichzeitig transportiert werden, doch wie wird dieses riesige Fahrzeug eigentlich gesteuert? Und welches Flugzeug ist eigentlich das Größte von allen? Diese und zahlreiche weitere Fragen rund um die Riesenfahrzeuge werden in diesem Sachbilderbuch sehr anschaulich dargestellt.

**Beurteilungstext**

Die Reihe "Wieso? Weshalb? Warum?", welche im Ravensburger Verlag erscheint, ist seit Jahrzehnten dafür bekannt, dass sie Kindern im Kindergarten- sowie Grundschulalter altersgerechtes Sachwissen auf sehr anschauliche Weise vermittelt. In dem neuesten Band hat man ein Thema aufgegriffen, welches besonders kleine Jungs auf Anhieb begeistern wird. Man beschäftigt sich nämlich mit "Riesenfahrzeugen" und deren Verwendung. Angefangen beim Schaufelradbagger, hinweg über Großmuldenkipper und Superlaster bis hin zu Riesenkränen, Containerschiffen, Flugzeugen und Monstertrucks bleibt kein richtig großes Fahrzeug unbehandelt und die Kinder werden schnell zu kleinen Fahrzeugexperten. Zu jedem der Fahrzeuge werden zwei Fragen gestellt, die jeweils auf einer Seite behandelt werden, so dass jedem Fahrzeug eine Doppelseite gewidmet worden ist. Meist thematisiert eine Frage die Bedienung des jeweiligen Fahrzeuges, wobei sich die andere grob mit dem Einsatz des Riesengefahrts beschäftigt. So erläutert eine Frage, zum Beispiel, wo der Großmuldenkipper eingesetzt wird, eine andere wie ein Containerschiff beladen wird und wieder eine andere, was ein Sachaufelradbagger ist. Neben recht ausführlichen, aber kindgerecht geschriebenen Sachtexten findet man natürlich auch riesige, detailgetreue Illustrationen, zum Teil mit Beschriftungen. Hinter zahlreichen Klappen kann man so manches Mal noch ins Innere eines Riesenfahrzeug schauen und da fangen nicht nur die Kinder an zu staunen. Auch hinter den Klappen findet man öfters noch weitere Sachinformationen, die die Zeichnungen nochmals verdeutlichen. Die detaillierten Illustrationen sind farbenfroh und realitätsgetreu gehalten und man entdeckt auch nach der zehnten Betrachtung des Sachbilderbuches immer wieder ein neues, kleines Detail. Zusammenfassend ist dies wiederum ein sehr anschauliches Buch einer sehr bewährten Reihe, dass kleine Fahrzeugnarren besonders begeistert wird. Aber auch viele Erwachsene können in dem Schmöker gewiss noch das ein oder andere lernen. Sehr empfehlenswert!

<b>Sachsen</b> Landesstelle	<b>Leipzig</b> Ausschuss	<b>Bö</b> Kürzel	<b>Nr. 221512023</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Scheffler</b> Zuname		<b>Ursel</b> Vorname	
<b>Scharff-Kniemeyer,</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Wir fahren in den Urlaub</b> Titel			ID: 2215221512023  Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>  Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>  Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>
<b>Meine allerersten Minutengeschichten</b> Reihe			
<b>978-3-4734-3504-3</b> ISBN	<b>24</b> Seitenzahl	<b>6,99</b> Preis (EURO)	
<b>Ravensburger</b> Verlag	<b>Ravensburg</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum: <b>20.12.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Urlaub</b>  <b>Familie</b>  <b>Strand</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

**Inhaltsangabe**  
 Endlich Urlaub. Da geht es an die Ostsee zum Burgenbauen am Strand, auf den Bauernhof zu den vielen Tieren, in die Berge, wo die Seilbahn fährt oder ein Campingurlaub, der spannend ist. Komm mit!

**Beurteilungstext**  
 Mit der Ravensburger Reihe "Meine allerersten Minutengeschichten" können Kinder ab 18 Monate erste Bilderbucheinfahrungen mit eigenem Anschauen oder durch Vorlesen machen. Jeder Reihenband steht unter einem speziellen Thema. Ursel Scheffler erzählt diesmal 11 Minutengeschichten zum Thema Urlaub. Einen kunterbunten Strauß hat sie geflochten, der zeigt, wie vielfältig Urlaub sein kann: Urlaub am Ostseestrand, in den Bergen, im Winter beim Rodeln, Zelten, eine Reise nach Spanien, Urlaub bei den Großeltern in der Türkei, mit dem Zug oder Schiff. Aber auch ein Urlaubstag im Schwimmbad spielt im Kinderbuch eine Rolle. Modern wird dann das Pappbilderbuch, wenn Ursel Scheffler die Geschichte von Anna erzählt, deren Eltern geschieden sind und einen Tag gemeinsam mit ihrem Papa verbringt. Kurz und dennoch rund sind die Geschichten. Tatsächlich wird in ein, zwei Minuten eine Geschichte zum Mitfiebern, Mitträumen, Miterleben erzählt - genau so lang, wie die Aufmerksamkeitsspanne der kleinen Leser in diesem Alter ist. Lebendig, mit vielen Dialogen, abwechslungsreich ist Schefflers Erzählstil. Lautmalerisch baut sie Spannung auf, gewieft und klug sind die Reaktionen der Kinderfiguren. Es macht einfach Freude, die Geschichten vorzulesen. Genau so gut wie die Geschichten sind die Bilder von Marlis Scharff-Kniemeyer. Jede Erzählung nimmt eine Doppelseite ein. Anderthalb Seiten ist das Bild groß, das immer eine Schlüsselszene der Geschichte zeigt. So können die Kinder auch alleine das Buch "lesen". Realitätsnah, farbenfroh und ausdrucksstark ist der Illustrationsstil. Hier und da hat Marlis Scharff-Kniemeyer einige wenige Details zum Entdecken versteckt. Viel Wert legt sie durch die Ausgestaltung der mittleren und der Hintergrundebene auf die Räumlichkeit der Bilder. So wirken sie lebendig und nehmen die Kinder gut mit. Ursel Schefflers "Wir fahren in den Urlaub" ist ein perfektes Pappbilderbuch für die Aller kleinsten zum Thema Urlaub. Es überzeugt sofort mit seinen schönen Geschichten und den dazu passenden Bildern. Jede Erzählung ist wie ein kleiner Urlaub!



<b>Hessen</b> Landesstelle	<b>Grünberg</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>spra</b> Kürzel	<b>Nr. 16150372</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Vinke</b> Zuname			<b>Hermann und Kira</b> Vorname	
<b>zahlr. Bildquellen</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Zivilcourage 2.0</b> Titel			ID: 161516150372	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-473-55348-8</b> ISBN			<b>245</b> Seitenzahl	
<b>Ravensburger</b> Verlag			<b>Ravensburg</b> Ort	
<b>16,99</b> Preis (EURO)			<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung			<b>Sachbuch</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Erstelldatum: <b>23.12.2015</b>	
			Schlagwörter <b>Fremde Kulturen</b> <b>Politik</b> <b>Ethik</b>	
			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
			Zentraldatei: .....	
			Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Uneingeschränktes Sammeln digitaler Daten, ungleiche Verteilung von Reichtum und Nahrung, ungebremster Machtzuwachs der Finanzmärkte, Klimawandel - das Buch stellt Menschen vor, die sich gegen diese Probleme des 21. Jahrhunderts und für eine bessere Welt engagieren.

**Beurteilungstext**  
 In sieben Kapiteln stellen Hermann und Kira Vinke insgesamt 19 Menschen vor, die sich für ein gerechtes und friedliches Zusammenleben der Menschen oder eine intakte Umwelt einsetzen. Die Portraits der Aktiven umfassen in der Regel 3 bis 16 Seiten. Sie werden von einem knappen Steckbrief und einem Foto eingeleitet. Es folgt eine mal mehr, mal weniger ausführliche Darstellung der Arbeit dieser Menschen. Dabei werden auch Weggefährten in Wort und Bild vorgestellt. Jedem Kapitel vorangestellt ist eine Zusammenfassung der jeweiligen Problematik. Die Inhalte des Buches werden durch ein ausführliches Personen-, Sach- und Ortsregister ergänzt.  
 Das Buch ist mit etwa einem Farbfoto pro drei Seiten illustriert. Gezeigt werden zumeist Portraits der Aktiven, aber auch Fotos ihres Einsatzgebietes. Die Wiedergabequalität der Illustrationen ist gut, die Verarbeitung des Buches hochwertig.  
 Einige der vorgestellten Aktiven sind weltbekannt, weil sie mit Nobelpreisen geehrt wurden oder monatelang in den Medien präsent waren. Zu ihnen gehören etwa Edward Snowden aus den USA, Aung San Suu Kyi aus Myanmar oder Malala Yousafzai aus Pakistan. Von anderen Aktiven haben die meisten Leser vermutlich noch nichts gehört, etwa von der Anwältin Seyran Ates aus Deutschland oder von Evgeny Morozov aus Weißrussland. Sich den Mächtigen und Einflussreichen in den Weg zu stellen, ist gefährlich. Viele der vorgestellten Aktiven haben einen hohen persönlichen Preis für ihren Kampf bezahlt. Sie wurden eingesperrt, misshandelt, sind regelmäßig Drohungen gegen sie selbst oder ihre Familien ausgesetzt, mussten ihr Heimatland verlassen und sich verstecken. Die Autoren gehen sowohl auf die aktuelle Arbeit dieser Menschen ein als auch auf ihre Biografie, die oftmals den Schlüssel für ihre Motivation liefert.  
 In den Einleitungen zu den Kapiteln präsentieren Hermann und Kira Vinke grundlegende, oft globale Zusammenhänge im Bezug auf den jeweiligen Missstand. Seien es Armut und Hunger, Unterdrückung oder die Zerstörung der Umwelt - die Ursachen liegen oft nicht am Ort des Geschehens und entziehen sich dem Einfluss der Leidtragenden. Die Autoren schildern beispielhaft die Situation von Opfern, und wie Menschen vor Ort die Probleme angehen.  
 Das Buch stellt komplexe Problemstellungen verständlich dar. Umfang und Auswahl der Inhalte, Struktur und Sprache sind gelungen. Die Autoren legen Wert auf die Aktualität ihrer Inhalte und arbeiten sie sachlich auf. Sie beziehen dabei aber auch eindeutig Position auf Seiten derer, die vom System benachteiligt werden.  
 "Zivilcourage 2.0" ist ein sehr gutes Sachbuch, das sich auch für Recherchearbeiten eignet.